



Statistisches Landesamt Bremen

Bremen in Zahlen 2011

ISSN 0175 – 7385

Die statistischen Informationen
dieser Ausgabe beziehen sich im Wesentlichen auf das Jahr 2010.

Zeichenerklärung

- P = vorläufiger Zahlenwert
- r = berichtigter Zahlenwert
- s = geschätzter Zahlenwert
- . = Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
- () = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Bremen.

© Statistisches Landesamt Bremen, Bremen 2011.

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Ausgewählte historische Daten	2
Aktuelles	4
Ergebnisse für das Land Bremen sowie für die Städte Bremen und Bremerhaven	
1 Geografisch-topografische Angaben	5
2 Bevölkerung	6
3 Wahlen	11
4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt	14
5 Bautätigkeit und Wohnungen	16
6 Landwirtschaft, Fischerei	17
7 Produzierendes Gewerbe	19
8 Einzelhandel, Gastgewerbe, Tourismus	21
9 Außenhandel	23
10 Verkehr	25
11 Rechtspflege	26
12 Bildung	27
13 Kultur, Freizeit, Sport	31
14 Gesundheitswesen	36
15 Sozialleistungen	39
16 Finanzen und Steuern	42
17 Verdienste	44
18 Verbraucherpreise	47
19 Bruttoinlandsprodukt	49
Bremen im Länder- bzw. Städtevergleich	
20 Land Bremen im Ländervergleich	50
21 Stadt Bremen im Städtevergleich	54
22 Stadt Bremerhaven im Städtevergleich	56
Bremen-Kontakte	58
Bremerhaven-Kontakte	63
Informationsangebote	64

AUSGEWÄHLTE HISTORISCHE DATEN - STADT BREMEN

780	Karl der Große schickt den angelsächsischen Missionar Willehad in das Land an der Weser.
787	Willehad wird Bischof mit Sitz in dem 782 erstmals erwähnten Bremen.
888	König Arnulf verleiht dem Bremer Erzbischof Münz-, Markt- und Zollrecht.
1043-1072	Erzbischof Adalbert macht Bremen zum kirchlichen Mittelpunkt des nordischen Raumes.
1186	Freiheitsprivileg Kaiser Friedrich Barbarossas für die Bürger der Stadt.
1358	Bremens Beitritt zur Hanse.
1404	Errichtung des steinernen Rolands als Symbol der Stadtfreiheit.
1405-1409	Bau des Rathauses.
1646	Bremen als Freie Reichsstadt anerkannt (Linzer Diplom).
1783	Beginn des direkten Handels mit den Vereinigten Staaten von Amerika.
1806	Bremen wird nach Auflösung des Deutschen Reiches als Freie Hansestadt ein souveräner Freistaat.
1827	Die Gründung Bremerhavens durch den Bürgermeister Johann Smidt sichert Bremen den freien Zugang zur See.
1849	Erste demokratische Verfassung Bremens (1854 aufgehoben).
1857	Gründung des Norddeutschen Lloyd in Bremen.
1888	Anschluss Bremens an das deutsche Zollgebiet; Eröffnung des Freihafens (heute Europahafen) nach Korrektur der Unterweser.
1920	Anlage des Flughafens.
1939	Erweiterung der Stadt Bremen um ehemals preußische Gebiete im Norden und Osten, Eingemeindung der Stadt Vegesack.
1939-1945	Die Stadt Bremen wird im Zweiten Weltkrieg durch 173 Luftangriffe zu 62 % und die Häfen werden zu 90 % zerstört.
1945-1965	Wilhelm Kaisen Bürgermeister und Präsident des Bremer Senats.
1947	Die Freie Hansestadt Bremen wird unter Einschluss von Bremerhaven als Land wiederhergestellt und erhält eine neue Verfassung.
1961	Konkurs des BORGWARD-Automobilkonzerns.
1967	Einweihung des Neustädter Hafens.
1971	Eröffnung der Universität Bremen.
1974	Die ERNO-Raumfahrttechnik baut das Weltraumlabor „Spacelab“.
1983	Der Werftbetrieb der traditionsreichen AG „Weser“ wird geschlossen.
1984	Bremer Werk der DAIMLER BENZ AG fertig gestellt.
1986	Eröffnung des Bremer Innovations- und Technologiezentrums (BITZ).
1994	Eröffnung des Congress Centrums Bremen.
1997	Schließung der VULKAN-Werft in Bremen-Vegesack.
2000	Neugestaltung der Weseruferpromenade an der Schlachte und Eröffnung des Universum Science Center Bremen (2007 erweitert).
2001	Eröffnung der privaten International University Bremen (IUB), die seit Februar 2007 Jacobs University Bremen gGmbH (JUB) heißt.
2004	Das Bremer Rathaus und der Roland auf dem Marktplatz werden in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes der Menschheit aufgenommen.

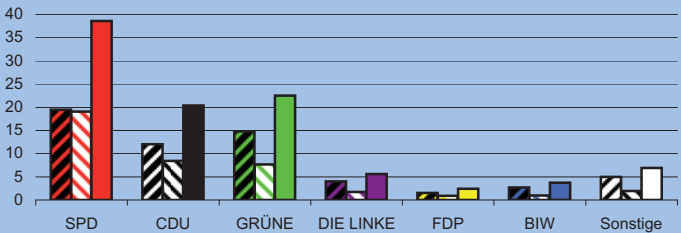
AUSGEWÄHLTE HISTORISCHE DATEN - STADT BREMERHAVEN

1091	Erste Erwähnung von Imsum und Weddewarden.
1139	Wulsdorf und Geestendorf werden erstmals namentlich genannt.
1273-1278	Urkundliche Erwähnung Lehes.
1421	Erster Schutzvertrag der Leher mit dem Rat von Bremen.
1719	Herzogtümer Bremen und Verden fallen an das Kurfürstentum Hannover.
1827	Staatsvertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Königreich Hannover über den Erwerb eines Hafenplatzes an der Geestemündung. Baubeginn des „Bremer Havens“.
1837	Bremerhaven erhält eine vorläufige Gemeindeordnung.
1845/47	Gründung des Hafenortes Geestemünde.
1851	Bremerhaven erhält eine städtische Verfassung.
1857-1863	Bau des Handelshafens in Geestemünde. In diesem Zusammenhang 1862 Eröffnung der Geestebahn von Bremen nach Geestemünde/Bremerhaven.
1879	Bremerhaven erhält eine neue Verfassung, die der Stadt weitgehende Selbstverwaltungsrechte einräumt.
1881-1914	3,8 Millionen Menschen wandern über Bremerhaven als dem größten Auswandererhafen aus.
1891-1896	Bau des Fischereihafens I in Geestemünde.
1892-1897	Erweiterung des Kaiserhafens mit neuer Kaiserschleuse und Lloydhalle.
1921-1925	Bau des Fischereihafens II.
1924	Geestemünde und Lehe werden zu Wesermünde vereinigt.
1924-1927	Bau der Columbuskaje mit dem neuen Personenbahnhof.
1939	Bremerhaven wird in Wesermünde eingegliedert. Ein Jahr zuvor war das Überseehafengebiet stadtbremisch geworden.
1944	Wesermünde wird bei einem Luftangriff am 18. September zu großen Teilen zerstört (Alt-Bremerhaven 97 %, Geestemünde 75 %, Lehe 12 %).
1945	Besetzung der Stadt durch englische Truppen, die nach wenigen Tagen von amerikanischen Soldaten abgelöst werden. Wesermünde wird Teil der amerikanischen Exklave Bremen.
1947	Eingliederung Wesermündes in das neu gegründete Bundesland Bremen. Die Stadt wird in „Bremerhaven“ umbenannt und gibt sich eine eigene Verfassung.
1968	Baubeginn für den Container-Terminal im Überseehafengebiet.
1971	Das Deutsche Schiffahrtsmuseum wird eröffnet (2000 Erweiterungsbau).
1980	Die Stiftung „Alfred-Wegener-Institut für Polarforschung“ wird gegründet.
1986	Die traditionsreiche Rickmers-Werft schließt ihre Tore.
1992/93	Im Rahmen der Reduzierung der US-Streitkräfte in Europa verlassen mehr als 3 000 amerikanische Soldaten und Angehörige Bremerhaven.
2005	Eröffnung des Deutschen Auswandererhauses (Verleihung des European Museum Award of the Year 2007).
2009	Eröffnung des Klimahauses 8 Grad Ost im Tourismuszentrum Havenwelten.
2010	Das Land Bremen erwirbt von Niedersachsen eine Fläche von rd. 1 500 Hektar. Das Stadtgebiet Bremerhavens vergrößert sich dadurch auf 9 382 ha.

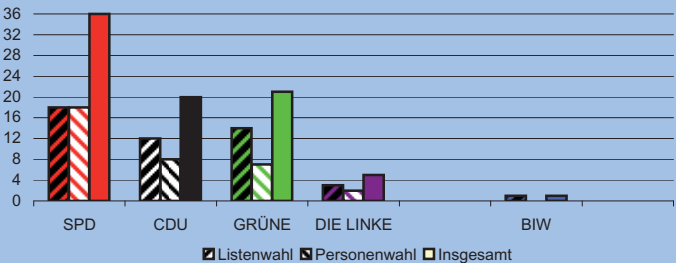
- 2010-06 Nach dem Rücktritt von Bundespräsident Horst Köhler am 31. Mai übernimmt Bürgermeister Jens Böhrnsen als Bundesratspräsident für 30 Tage dessen Amtsgeschäfte. Am 30. Juni wird Christian Wulff von der Bundesversammlung zum neuen Bundespräsidenten gewählt.
- 2010-10 Die Freie Hansestadt Bremen ist am 3. Oktober Gastgeber bei den Feierlichkeiten zum Jubiläum „20 Jahre Deutsche Einheit“.
- 2011-05 Am 22. Mai finden im Land Bremen Landtags- und Kommunalwahlen nach einem neuen 5-Stimmen-Wahlrecht statt. Das aktive Wahlalter wird auf 16 Jahre gesenkt. An der Wahl zur 18. Bremischen Bürgerschaft (Landtag) beteiligen sich 55,5 % der wahlberechtigten Deutschen.
- 2011-08 Der Umbau des Weserstadions ab September 2008 in eine reine Fußballarena (42 500 Sitz- und Stehplätze) mit einer Außenfassade aus Fotovoltaik-Solarzellen, elektronischer Zugangskontrolle und bargeldlosem Bezahlungssystem ist abgeschlossen (Gesamtkosten 76,5 Mio. EUR).
- 2011-08 Ein Unwetter am Morgen des 4. August mit Niederschlagsmengen bis zu 45 Litern pro Quadratmeter und Stunde legt den Verkehr in der Stadt Bremen lahm. Alle Tunnels in der Innenstadt, zahlreiche Keller und Souterrainwohnungen wurden überflutet. Feuerwehr und Technisches Hilfswerk hatten so viele Einsätze wie noch nie in ihrer Geschichte.

Bürgerschaftswahl (Landtag) im Land Bremen am 22. Mai 2011

Parteistimmen in Prozent der gültigen Stimmen insgesamt (1 309 355)



Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (83 Sitze)



Geografische Koordinaten

Stadt Bremen	08° 48' 30" Länge östl. von Greenwich
(am Markt)	53° 04' 38" nördl. Breite
Stadt Bremerhaven	08° 34' 48" Länge östl. von Greenwich
(Bgm.-Smidt-Gedächtnis-Kirche)	53° 32' 45" nördl. Breite

Größte Längen- und Breitenerstreckung

Stadt Bremen	38 km Länge und 16 km Breite
Stadt Bremerhaven	15 km Länge und 11 km Breite

Länge der Grenzen

Land Bremen	207,1 km
davon Stadt Bremen	143,0 km
Stadt Bremerhaven	64,1 km

Länge der Weser (in bremischem Gebiet)

Land Bremen	59,7 km
davon Stadt Bremen	41,7 km
Stadt Bremerhaven	18,0 km

Flächennutzung in Hektar

Stand: 31.12.

	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010		2009	
Gebäude- und Freifläche	11 549	2 371	13 920	13 945
dar. Wohnen	5 218	1 212	6 430	6 415
Gewerbe und Industrie	2 106	381	2 487	2 482
Betriebsfläche	566	176	742	736
Erholungsfläche	2 725	645	3 370	3 296
dar. Grünanlagen	2 291	556	2 847	2 774
Verkehrsfläche	3 826	1 031	4 858	4 826
dar. Straßen	2 485	568	3 053	3 040
Landwirtschaftsfläche	10 176	1 947	12 123	11 298
Waldfläche	475	311	786	784
Wasserfläche	2 528	2 601	5 129	4 583
Flächen anderer Nutzung	702	299	1 001	964
dar. Friedhof	292	56	347	348
Bodenfläche insgesamt	32 547	9 382	41 929	40 433
darunter				
Siedlungs- und Verkehrsfläche	18 951	4 279	23 230	23 145

Quelle: Vermessungs- und Katasterämter.

2 BEVÖLKERUNG

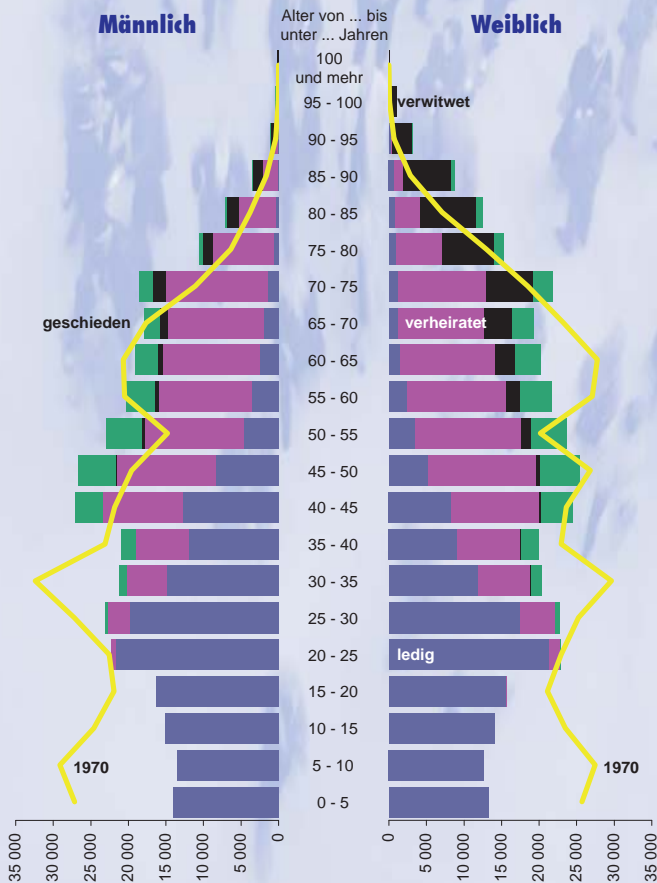
Bevölkerungsstand Stand: 31.12.	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Bevölkerung insgesamt	547 340	113 366	660 706	661 716
davon nach Geschlecht				
männlich	265 645	56 295	321 940	322 227
weiblich	281 695	57 071	338 766	339 489
nach Alter (in %)				
unter 6 Jahren	4,9	5,0	4,9	4,9
6 bis unter 15 Jahren	7,5	13,0	7,6	7,7
15 bis unter 65 Jahren	66,3	60,0	66,1	65,9
65 und mehr Jahren	21,3	22,0	21,4	21,5
nach Familienstand (in %)				
ledig	46,7	43,8	46,2	45,8
verheiratet	36,4	37,6	36,6	37,0
verwitwet und geschieden	16,9	18,6	17,2	17,2
Ausländer/-innen insgesamt*	68 782	10 928	79 710	80 753
davon nach Geschlecht				
männlich	35 141	5 589	40 730	41 445
weiblich	33 641	5 339	38 980	39 308
nach Alter (in %)				
unter 6 Jahren	4,0	5,2	4,2	4,6
6 bis unter 15 Jahren	9,5	8,3	9,3	9,2
15 bis unter 65 Jahren	77,6	78,0	77,7	77,7
65 und mehr Jahren	8,9	8,5	8,8	8,5
darunter nach				
ausgewählten Nationalitäten				
Türkei	22 233	3 743	25 976	26 675
Polen	5 776	705	6 481	6 544
Portugal	1 007	1 317	2 324	2 346
Bulgarien	1 906	174	2 080	1 709
Italien	1 580	179	1 759	1 736
Iran	1 082	48	1 130	1 215
Griechenland	986	141	1 127	1 169
China	963	129	1 092	1 144
Spanien	926	166	1 092	1 053
Großbritannien u. Nordirland	985	98	1 083	1 086
nachrichtlich:				
EU-Staaten (EU-27)	18 674	3 470	22 144	21 685
Gebiet d. ehem. Jugoslawien ¹	5 768	1 347	7 115	7 238
Gebiet d. ehem. Sowjetunion ²	5 713	777	6 490	6 653

¹ Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Kroatien, Mazedonien, Slowenien sowie Serbien und Montenegro.

² Armenien, Aserbaidschan, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Lettland, Litauen, Republik Moldau, Russische Föderation, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland.

* Quelle: Einwohnermelderegister Bremen bzw. Ausländerzentralregister Bremerhaven.

Bevölkerung im Land Bremen am 31.12.2010
nach Alter, Familienstand und Geschlecht



Geburten und Sterbefälle; Eheschließungen und Scheidungen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Geburten				
Lebendgeborene ¹	4 664	935	5 599	5 481
davon Deutsche	4 281	839	5 120	4 952
Ausländer/-innen	383	96	479	529
auf 1 000 Einwohner	8,5	8,2	8,5	8,3
Totgeborene ¹	16	2	18	14
auf 1 000 Lebend- und Totgeborene	3,4	2,1	3,2	2,5
Sterbefälle				
Gestorbene ¹	6 110	1 400	7 510	7 655
davon Deutsche	5 911	1 368	7 279	7 342
Ausländer/-innen	199	32	231	313
auf 1 000 Einwohner	11,2	12,3	11,4	11,6
darunter Gestorbene im 1. Lebensjahr	21	6	27	30
auf 1 000 Lebendgeborene	4,5	6,4	4,8	5,5
Überschuss der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)				
Insgesamt	-1 446	- 465	-1 911	-2 174
davon Deutsche	-1 630	- 529	-2 159	-2 390
Ausländer/-innen	184	64	248	216
auf 1 000 Einwohner	-2,6	-4,1	-2,9	-3,3
Eheschließungen, Scheidungen				
Eheschließungen ¹	2 449	529	2 978	2 905
davon beide Ehepartner Deutsche	2 013	414	2 427	2 349
Ehepartner deutsch/ausländisch	355	106	461	453
beide Ehepartner Ausländer	81	9	90	103
auf 1 000 Einwohner	4,5	4,7	4,5	4,4
Ehescheidungen	1 248	288	1 536	1 590
davon beide Ehepartner Deutsche	860	205	1 065	1 059
Ehepartner deutsch/ausländisch	310	65	375	432
beide Ehepartner Ausländer	78	18	96	99
auf 1 000 Einwohner	2,3	2,5	2,3	2,4

¹ Standesamtliche Beurkundungen.

Wanderungen; Einbürgerungen	Stadt Bremen ¹	Bremer- haven ¹	Land Bremen	
	2010			2009
Zuzüge				
Insgesamt	26 920	5 441	31 446	31 617
davon Deutsche	17 858	3 861	20 992	21 768
Ausländer/-innen	9 062	1 580	10 454	9 849
davon über die				
Grenzen des Bundesgebietes	7 569	1 257	8 826	8 074
aus dem Bundesgebiet	19 351	4 184	22 620	23 543
darunter aus Niedersachsen	10 538	2 608	13 146	13 729
darunter aus dem Umland ²	.	.	x	x
Fortzüge				
Insgesamt	25 828	5 642	30 555	29 613
davon Deutsche	17 015	4 114	20 402	20 750
Ausländer/-innen	8 813	1 528	10 153	8 863
davon über die				
Grenzen des Bundesgebietes	7 591	1 196	8 787	7 660
in das Bundesgebiet	18 237	4 446	21 768	21 953
darunter nach Niedersachsen	9 810	2 549	12 359	12 777
darunter in das Umland ²	.	.	x	x
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)				
Insgesamt	1 092	- 201	891	2 004
davon Deutsche	843	- 253	590	1 018
Ausländer/-innen	249	52	301	986
davon über die				
Grenzen des Bundesgebietes	- 22	61	39	414
gegenüber dem Bundesgebiet	1 114	- 262	852	1 590
darunter Niedersachsen	728	59	787	952
darunter Umland ²	.	.	x	x
Einbürgerungen				
Insgesamt	1 326	159	1 485	1 428
davon Anspruchseinbürgerungen	1 117	139	1 256	1 170
Ermessenseinbürgerungen	209	20	229	258
darunter bisherige Staatsangehörigkeit				
Türkei	458	69	527	443
Iran	108	7	115	147
Polen	43	9	52	72

¹ Einschl. der Wanderungen zwischen Bremen und Bremerhaven.² Bremen: Gemeinden im 30-km-Umkreis (Luftlinie ab Marktplatz).

Bremerhaven: Einheitsgemeinden Längen, Loxstedt, Nordholz und Schiffdorf sowie Samtgemeinden Bederkesa, Beverstedt, Hagen und Land Wursten.

PrivathaushalteErgebnisse des unterjährigen Mikrozensus
in 1000**Bevölkerung in Privathaushalten**

darunter Frauen

Privathaushalte insgesamt

davon nach

Haushaltsgröße

Einpersonenhaushalte

darunter Frauen

darunter ledig

geschieden

verwitwet

Mehrpersonenhaushalte

davon mit 2 Personen

3 Personen

4 Personen

5 und mehr Personen

Haushalte ohne Kinder

Haushalte mit ledigen Kindern¹

davon mit 1 Kind

2 Kindern

3 und mehr Kindern

Ledige Kinder im Haushalt insgesamt¹

darunter unter 18 Jahren

Durchschnittliche Haushaltsgröße**(Personen je Haushalt)**Stadt
BremenBremer-
haven

Land Bremen

2010**2009**

548

114

662

658

281

58

339

336

298

62

360

360

145

31

175

179

77

15

92

94

80

15

95

93

26

(6)

32

31

31

(8)

38

46

154

31

185

181

96

20

116

112

31

(5)

37

34

19

/

23

25

(7)

/

(9)

(9)

229

48

277

277

69

14

83

83

38

(7)

46

43

23

/

27

31

(8)

/

(10)

(9)

112

23

136

138

83

16

99

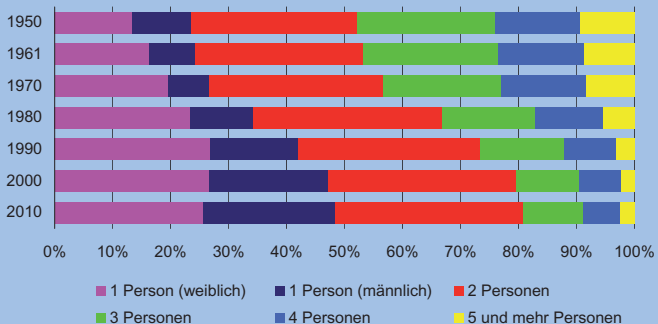
98

1,84

1,83

1,84

1,83

¹ Ohne Altersbegrenzung.**Privathaushalte im Land Bremen nach Haushaltsgröße**

3 WAHLEN

Bundestagswahl	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	27.09.2009			18.09.2005
Wahlberechtigte	402 884	85 094	487 978	486 475
Wähler/-innen	287 625	55 402	343 027	367 282
Wahlbeteiligung in %	71,4	65,1	70,3	75,5
dar. Briefwähler/-innen	57 851	7 964	65 815	63 510
in % der Wähler insgesamt	20,1	14,4	19,2	17,3
Ungültige Zweitstimmen	3 389	1 027	4 416	5 361
Gültige Zweitstimmen	284 236	54 375	338 611	361 921
davon entfielen auf (in %)				
SPD	29,8	32,4	30,2	42,9
CDU	23,7	25,0	23,9	22,8
GRÜNE	16,2	11,7	15,4	14,3
DIE LINKE	14,2	14,7	14,3	8,4
FDP	10,7	10,2	10,6	8,1
Sonstige	5,4	6,0	5,5	3,5
dar. NPD	1,1	1,1	1,1	1,5
DVU	0,2	0,6	0,3	x
PIRATEN	2,4	2,3	2,4	x

Europawahl ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	07.06.2009			13.06.2004
Wahlberechtigte	402 913	85 182	488 095	485 463
Wähler/-innen	161 308	28 332	189 640	181 108
Wahlbeteiligung in %	40,0	33,3	38,9	37,3
dar. Briefwähler/-innen	27 781	3 533	31 314	28 294
in % der Wähler insgesamt	17,2	12,5	16,5	15,6
Ungültige Stimmen	1 567	425	1 992	2 578
Gültige Stimmen	159 741	27 907	187 648	178 530
davon entfielen auf (in %)				
SPD	28,6	33,5	29,3	30,5
CDU	23,9	27,6	24,5	28,0
GRÜNE	23,6	13,6	22,1	22,3
FDP	8,9	9,1	8,9	6,3
DIE LINKE	7,2	6,9	7,2	3,7
Sonstige	7,8	9,2	8,0	9,3
dar. DVU / 2004: NPD	0,6	1,4	0,7	0,8
PIRATEN	1,2	0,9	1,1	x

¹ Seit 1994 einschl. der auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragenen EU-Ausländer/-innen (Unionsbürger/-innen).

Bürgerschaftswahl (Landtag) ¹	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen					
				22.05.2011*			13.05.2007**					
	Anzahl	%	Sitze	Anzahl	%	Sitze	Anzahl	%	Sitze	Anzahl	%	Sitze
Wahlberechtigte darunter mit Wahlschein (A2)	408 435	x	x	85 732	x	x	494 167	x	x	486 103	x	x
	60 698	14,9	x	8 139	9,5	x	68 837	13,9	x	47 245	9,7	x
	232 883	57,0	x	41 240	48,1	x	274 123	55,5	x	279 650	57,5	x
	55 044	23,6	x	7 497	18,2	x	62 541	22,8	x	43 759	15,6	x
Wähler/-innen / Wahlbeteiligung darunter davon	7 262	3,1	x	1 877	4,6	x	9 139	3,3	x	3 834	1,4	x
	225 621	96,9	x	39 363	95,4	x	264 984	96,7	x	275 816	98,6	x
Gültige Stimmen / Sitze Insgesamt Listenstimmen Personenstimmen Insgesamt davon entfielen auf	641 362	100	37	135 380	100	11	776 742	100	48	x	x	x
	474 324	100	31	58 289	100	4	532 613	100	35	x	x	x
	1 115 686	100	68	193 669	100	15	1 309 355	100	83	275 816	100	83
	206 420	32,2	14	48 631	35,9	4	255 051	32,8	18	x	x	x
SPD Listenstimmen Personenstimmen Zusammen	232 571	49,0	16	17 726	30,4	2	250 297	47,0	18	x	x	x
	438 991	39,3	30	66 357	34,3	6	505 348	38,6	36	101 290	36,7	32
CDU Listenstimmen Personenstimmen Zusammen	130 416	20,3	9	26 457	19,5	3	156 873	20,2	12	x	x	x
	97 206	20,5	7	12 404	21,3	1	109 610	20,6	8	x	x	x
	227 622	20,4	16	38 861	20,1	4	266 483	20,4	20	70 728	25,6	23
GRÜNE Listenstimmen Personenstimmen Zusammen	163 776	25,5	11	29 376	21,7	3	193 152	24,9	14	x	x	x
	88 087	18,6	6	12 754	21,9	1	100 841	18,9	7	x	x	x
	251 863	22,6	17	42 130	21,8	4	293 993	22,5	21	45 493	16,5	14

Bürgerschaftswahl (Landtag) ¹	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	22.05.2011*			13.05.2007**					
	Anzahl	%	Sitze	Anzahl	%	Sitze	Anzahl	%	Sitze
DIE LINKE	44 465	6,9	3	7 535	5,6	-	52 000	6,7	3
Personenstimmen	20 359	4,3	2	1 410	2,4	-	21 769	4,1	2
Zusammen	64 824	5,8	5	8 945	4,6	-	73 769	5,6	5
FDP	15 925	2,5	-	3 493	2,6	-	19 418	2,5	-
Personenstimmen	9 330	2,0	-	2 428	4,2	-	11 758	2,2	-
Zusammen	25 255	2,3	-	5 921	3,1	-	31 176	2,4	-
BIW ¹	27 120	4,2	-	7 782	5,7	1	34 902	4,5	1
Personenstimmen	7 593	1,6	-	6 035	10,4	-	13 628	2,6	-
Zusammen	34 713	3,1	-	13 817	7,1	1	48 530	3,7	1
Sonstige	53 240	8,3	-	12 106	8,9	-	65 346	8,4	-
Personenstimmen	19 178	4,0	-	5 532	9,5	-	24 710	4,6	-
Zusammen	72 418	6,5	-	17 638	9,1	-	90 056	6,9	-
darunter									
NPD	13 681	2,1	-	3 555	2,6	-	17 236	2,2	-
Personenstimmen	2 263	0,5	-	971	1,7	-	3 234	0,6	-
Zusammen	15 944	1,4	-	4 526	2,3	-	20 470	1,6	-
PIRATEN	17 957	2,8	-	3 123	2,3	-	21 080	2,7	-
Personenstimmen	3 117	0,7	-	738	1,3	-	3 855	0,7	-
Zusammen	21 074	1,9	-	3 861	2,0	-	24 935	1,9	-

¹ Die Fünf-Prozent-Sperklausel gilt für beide Städte getrennt. Im Wahlbereich Bremerhaven erhielten die BIW und die DVU 2007 jeweils mehr als 5 % der gültigen Stimmen und damit jeweils einen Sitz im Landtag. – * Bei der Bürgerschaftswahl 2011 hatte jeder/r Wähler/-in 5 Stimmen; 2007 dagegen nur eine (Listen-)Stimme.

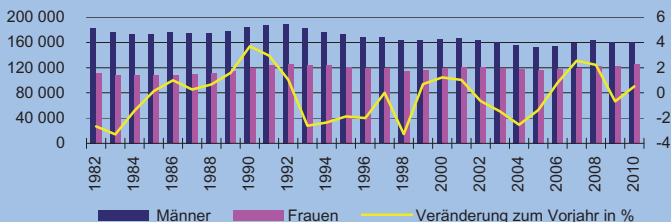
** Unter Einbeziehung der Ergebnisse des Wahlprüfungsverfahrens St 1/07.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte* Stand: 30.06.	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Beschäftigte insgesamt¹	238 519	46 034	284 553	283 071
davon Männer	134 031	25 757	159 788	160 181
Frauen	104 488	20 277	124 765	122 890
dar. Ausländer/-innen	15 539	2 708	18 247	17 877
davon Männer	9 693	1 667	11 360	11 188
Frauen	5 846	1 041	6 887	6 689
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	154	46	200	211
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	25	0	25	30
Verarbeitendes Gewerbe	48 479	6 750	55 229	56 053
Energieversorgung	1 838	375	2 213	2 148
Wasserversorgung; Entsorgung von Abwasser/Abfall/Umweltverschmutzungen	2 383	540	2 923	2 942
Baugewerbe	9 111	2 201	11 312	11 949
Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	32 473	6 158	38 631	39 065
Verkehr und Lagerei	24 389	7 076	31 465	31 774
Gastgewerbe	6 652	1 122	7 774	7 510
Information und Kommunikation	7 738	693	8 431	8 615
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	7 677	1 002	8 679	8 825
Grundstücks- und Wohnungswesen	2 976	406	3 382	2 614
Freiberufl., wiss. u. techn. Dienstleistungen	14 708	2 979	17 687	17 528
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	19 779	3 314	23 093	21 649
Öff. Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers.	8 798	3 108	11 906	11 648
Erziehung und Unterricht	11 306	1 264	12 570	12 516
Gesundheits- und Sozialwesen	27 276	6 605	33 881	33 102
Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 983	535	3 518	3 434
Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	9 536	1 823	11 359	11 226
Hauspers.; Leistungen privater Haushalte	215	27	242	222

¹ Einschl. der Fälle „ohne Angabe“ der wirtschaftlichen Gliederung der Wirtschaftszweige WZ 2008.

* Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Datenstand: 20.07.2011.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer/-innen im Land Bremen



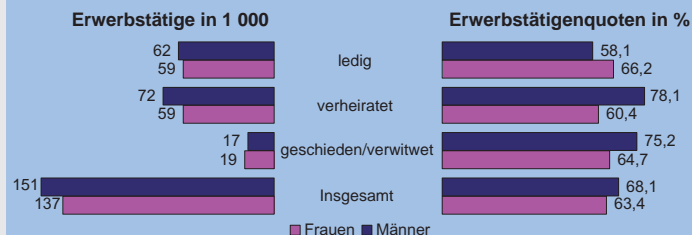
Erwerbstätige Ergebnisse des unterjährigen Mikrozensus in 1000	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Erwerbstätige insgesamt	248	46	294	284
und zwar				
abhängig Erwerbstätige	221	41	263	258
unter 45 Jahren	144	23	168	168
Männer	129	24	153	149
Frauen	119	22	141	136
Ausländer/-innen	30	/	33	35
Teilzeit bis 35 Wochenstunden	98	16	114	108
darunter Frauen	69	12	81	74
darunter nach Stellung im Beruf				
Selbstständige	26	/	30	25
Beamte	12	/	15	14
Angestellte (einschl. Auszubildende)	152	27	179	169
Arbeiter (einschl. Auszubildende)	57	12	69	75

Arbeitslose und gemeldete Stellen*	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009 ¹
Arbeitslose insgesamt	29 653	9 054	38 706	38 247
und zwar				
Männer	16 627	5 110	21 738	21 483
Frauen	13 025	3 944	16 969	16 764
Ausländer/-innen	6 796	1 414	8 210	8 137
unter 25 Jahren	2 671	948	3 618	3 671
Arbeitslosenquote in %²	11,1	16,3	12,0	11,8
Gemeldete Stellen	2 878	596	3 474	3 342

¹ Vorläufige Ergebnisse. Berechnungsstand: Januar 2010.² Arbeitslose in % der zivilen Erwerbspersonen.

* Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg. Datenstand: März 2011.

Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten im Land Bremen 2010 nach Familienstand und Geschlecht - Altersgruppe 15- bis unter 65 Jahre -



5 BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN

Bauwesen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Baugenehmigungen				
Wohnungen insgesamt ¹	990	128	1 118	1 351
Errichtung neuer Wohngebäude mit ...				
1 Wohnung	494	50	544	427
2 Wohnungen	17	-	17	9
3 und mehr Wohnungen	25	9	34	33
Wohnheime	1	-	1	3
Wohngebäude zusammen	537	59	596	472
darin Wohnungen	860	131	991	1 207
Wohnfläche je Wohnung in qm	126	107	124	85
Baufertigstellungen				
Wohnungen insgesamt ¹	728	95	823	595
Errichtung neuer Wohngebäude mit ...				
1 Wohnung	320	32	352	273
2 Wohnungen	17	-	17	9
3 und mehr Wohnungen	23	11	34	15
Wohnheime	2	-	2	2
Wohngebäude zusammen	362	43	405	299
darin Wohnungen	677	96	773	488
Wohnfläche je Wohnung in qm	112	111	112	126
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12.				
Wohngebäude ² zusammen	113 216	21 297	134 513	134 125
darin Wohnungen	286 228	64 645	350 873	350 175
Wohnfläche je Wohnung in qm	77,1	75,9	76,9	76,8
Wohngebäude mit				
1 Wohnung	67 150	12 853	80 003	79 674
2 Wohnungen	18 308	2 438	20 746	20 723
3 und mehr Wohnungen	27 758	6 006	33 764	33 728
darin Wohnungen	182 462	46 916	229 378	229 055
Gesamtwohnungsbestand ³	289 835	65 443	355 278	354 579

¹ In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

² Ohne Wohnheime.

³ In Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime).

Landwirtschaftliche Flächen und Betriebe

Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche in Hektar**Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

darunter

Ackerland

Getreide zur Körnergewinnung

Weizen

Gerste

Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse

Dauergrünland

Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)

Sonstige Flächen(nicht mehr genutzte LF, Öd- und Unland,
unkultivierte Moorflächen, Gewässer,
Gebäude und Hofflächen)**Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt**

davon mit einer LF

	unter	5 ha
5	bis unter	20 ha
20	bis unter	100 ha
100	und mehr	ha

Land Bremen

2010¹2007²

8 837

9 101

8 252

8 474

1 608

1 544

698

775

474

463

154

185

16

22

6 641

6 923

1 794

1 074

385

454

161

210

13

53

47

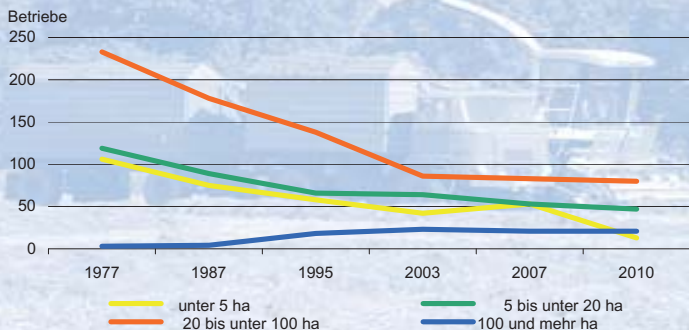
53

80

83

21

21

¹ Landwirtschaftliche Betriebe unter 5 ha werden nur ausgewiesen, wenn sie die Erfassungsgrenze für bestimmte Agrarprodukte und Tiere überschreiten.² Landwirtschaftliche Betriebe unter 2 ha werden nur ausgewiesen, wenn sie die Erfassungsgrenze für bestimmte Agrarprodukte und Tiere überschreiten.**Größenstruktur der Betriebe im Land Bremen nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Viehwirtschaft und Fischerei

Land Bremen

Viehbestände

	2010	Mai 2007
Rindvieh	10 558	10 976
darunter Milchkühe	3 634	3 226
Schweine	233	608
Pferde	916	894

Fleischerzeugung

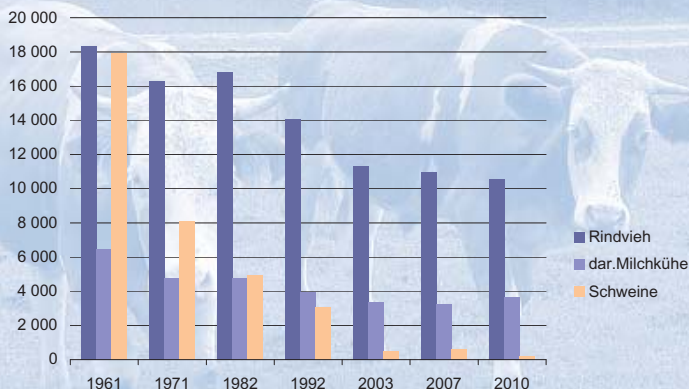
	2010	2009
Gewerbliche und Hausschlachtungen in Tonnen	63 394	69 266
darunter Rinder	20 719	19 821
Schweine	42 596	49 373

Milcherzeugung und -verwendung

	2010	2009
Milcherzeugung insgesamt in Tonnen	31 877	30 420
darunter an Molkereien gelieferte Milch	29 222	27 398

Bremerhavener Seefischmarkt

	2010	2009
Gesamtumschlag in Tonnen	23 586	21 950
davon Frischfischanlandungen	4 095	4 566
Tiefkühlfishanlandungen	16 884	17 384
Exporte	2 607	-

Viehbestände im Land Bremen

Verarbeitendes Gewerbe ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Insgesamt				
Betriebe ²	114	31	145	153
Beschäftigte ²	40 874	4 385	45 259	47 315
Geleistete Arbeitsstunden in Mio.	62	7	69	68
Lohn- und Gehaltssumme in Mio. EUR	2 059	135	2 195	2 153
Umsatz in Mio. EUR	19 310	1 174	20 485	16 717
dar. Auslandsumsatz in Mio. EUR	11 218	254	11 472	8 283
Beschäftigte²				
Maschinenbau	.	.	3 381	3 742
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	20 353	20 637
darunter Schiffbau	.	.	888	900
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	.	913	1 716
Fischverarbeitung	-	2 053	2 053	2 205
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1 102	-	1 102	1 100
Herstellung von Druckerzeugnissen	.	.	312	326
Herstellung von Metallerzeugnissen	3 323	317	3 640	3 820
Geleistete Arbeitsstunden in Mio.				
Maschinenbau	.	.	6	6
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	29	27
darunter Schiffbau	.	.	1	1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	.	1	3
Fischverarbeitung	-	4	4	4
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	2	-	2	2
Herstellung von Druckerzeugnissen	.	.	1	1
Herstellung von Metallerzeugnissen	5	1	6	6

¹ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten.² Jahresdurchschnitt.

Verarbeitendes Gewerbe ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Löhne und Gehälter in Mio. EUR				
Maschinenbau	.	.	167	180
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	1 075	1 028
darunter Schiffbau	.	.	40	42
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	.	40	79
Fischverarbeitung	-	57	57	59
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	55	-	55	54
Herstellung von Druckerzeugnissen	.	.	11	11
Herstellung von Metallerzeugnissen	186	10	196	201
Umsatz in Mio. EUR				
Maschinenbau	.	.	672	591
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	12 113	8 460
darunter Schiffbau	.	.	1 443	411
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	.	179	333
Fischverarbeitung	-	837	837	873
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	745	-	745	903
Herstellung von Druckerzeugnissen	.	.	35	34
Herstellung von Metallerzeugnissen	670	27	697	810
Bauhauptgewerbe				
Betriebe am 30.06.	144	32	176	186
Beschäftigte am 30.06.	2 839	695	3 534	3 601
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000 ²	304	98	401	361
Baugewerblicher Umsatz in 1 000 EUR ²	41 322	7 894	49 217	51 446

¹ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten.² Monat Juni.

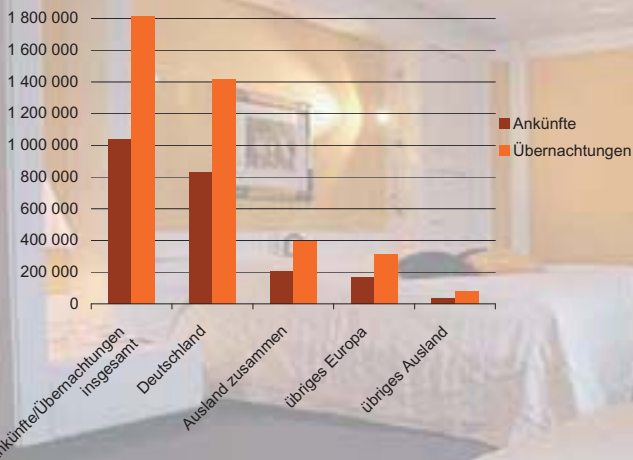
Einzelhandel Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Land Bremen	
	2010 ¹	2009 ¹
Beschäftigte		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen)	0,5	1,6
darunter Einzelhandel mit		
Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	0,3	4,9
Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	5,2	0,6
Apotheken; Fach-Eh. med. Artikel usw. (in Verkaufsr.)	1,1	1,4
Textilien	-3,4	-0,4
Bekleidung	2,6	-7,7
Schuhen und Lederwaren	-6,3	2,7
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat a.n.g.	-5,6	10,9
elektrischen Haushalts-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	4,8	13,1
Metallwaren, Anstrichen, Bau- und Heimwerkerbedarf	-0,8	-1,6
Umsätze²		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen)	3,6	-1,2
darunter Einzelhandel mit		
Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	2,1	-0,9
Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	4,9	-1,4
Apotheken; Fach-Eh. med. Artikel usw. (in Verkaufsr.)	4,2	-0,6
Textilien	8,7	2,1
Bekleidung	4,7	-1,9
Schuhen und Lederwaren	2,7	3,4
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat a.n.g.	-3,7	25,7
elektrischen Haushalts-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	4,1	-1,9
Metallwaren, Anstrichen, Bau- und Heimwerkerbedarf	2,0	-0,4
Gastgewerbe		
Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
Beschäftigte		
Gastgewerbe insgesamt	0,9	5,9
darunter		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	1,8	2,6
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbissshallen	-0,4	0,5
Sonstiges Gaststättengewerbe	4,2	27,5
Umsätze²		
Gastgewerbe insgesamt	5,0	-1,1
darunter		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	9,0	-4,9
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbissshallen	3,8	-1,5
Sonstiges Gaststättengewerbe	5,3	5,4

¹ Vorläufige Ergebnisse.² Nominal, d. h. in jeweiligen Preisen.

Tourismus ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Gästeankünfte insgesamt	858 100	179 809	1 037 909	912 411
darunter aus dem Ausland	189 665	16 835	206 500	196 365
davon in				
Hotels	609 033	95 945	704 978	658 537
Gasthöfen/Pensionen	.	.	21 099	19 442
Hotels garnis	179 821	53 316	233 137	160 836
Erholungsheimen/Jugend- herbergen/Campingplätzen	48 147	30 548	78 695	73 596
Gästeübernachtungen insgesamt	1 455 491	357 229	1 812 720	1 639 093
darunter aus dem Ausland	353 838	40 007	393 845	391 030
davon in				
Hotels	983 784	178 611	1 162 395	1 117 625
Gasthöfen/Pensionen	.	.	36 969	35 374
Hotels garnis	332 001	115 382	447 383	327 426
Erholungsheimen/Jugend- herbergen/Campingplätzen	102 737	63 236	165 973	158 668

¹ Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten.

Ankünfte und Übernachtungen im Land Bremen 2010 nach Herkunftsländern



Einfuhr in Mio. EUR	Land Bremen	
	2010	2009
Einfuhr insgesamt	12 826	10 820
Ernährungsgüter	3 257	2 752
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 030	856
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	677	673
Genussmittel	1 547	1 211
Gewerbliche Güter	8 973	7 432
davon Rohstoffe	924	468
Halbwaren	1 444	843
Fertigwaren	6 606	6 122
davon Vorerzeugnisse	793	879
Enderzeugnisse	5 813	5 242
Wichtige Warengruppen¹		
Kaffee	1 088	778
Wolle und Tierhaare, roh und bearbeitet	64	49
Fisch und Fischzubereitungen	595	546
Kakao und Kakaoerzeugnisse	23	32
Südfrüchte	132	118
Elektrotechnische Erzeugnisse	866	727
Maschinen	388	401
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	338	345
Wichtige Herkunftsländer		
Europa	7 422	6 621
dar. EU-Staaten (EU-27)	6 148	5 490
dar. Belgien	345	291
Dänemark	238	297
Frankreich	496	463
Italien	313	472
Niederlande	639	540
Vereinigtes Königreich	1 635	1 686
Afrika	354	286
Amerika	2 404	1 667
dar. Brasilien	682	443
USA	604	545
Asien	2 566	2 177
dar. China	1 258	1 083
Japan	229	188
Republik Korea	388	284
Australien und Ozeanien	81	69

¹ Ohne Fahrzeuge aller Art (Geheimhaltung).

Ausfuhr in Mio. EUR	Land Bremen	
	2010	2009
Ausfuhr insgesamt	13 989	10 775
Ernährungsgüter	1 738	1 615
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	336	346
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	379	379
Genussmittel	1 022	890
Gewerbliche Güter	12 056	8 948
davon Rohstoffe	67	74
Halbwaren	302	247
Fertigwaren	11 688	8 626
davon Vorerzeugnisse	1 391	1 384
Enderzeugnisse	10 297	7 242
Wichtige Warengruppen¹		
Eisenhalbzeug	36	62
Maschinen	399	432
Kaffee	800	677
Elektrotechnische Erzeugnisse	305	280
Wolle und Tierhaare, roh und bearbeitet	29	45
Produkte der Stahlindustrie	1 071	1 085
Kakao und Kakaoerzeugnisse	9	9
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	7	7
Feinmechanische/optische Erzeugnisse	458	424
Wichtige Verbrauchsländer		
Europa	8 307	7 241
dar. EU-Staaten (EU-27)	7 302	6 731
dar. Belgien	379	371
Frankreich	2 354	2 323
Italien	954	1 016
Niederlande	395	376
Österreich	439	427
Polen	290	268
Spanien	371	285
Vereinigtes Königreich	1 016	769
Schweiz	263	187
Afrika	245	172
Amerika	2 913	1 841
dar. USA	1 954	1 390
Asien	2 324	1 424
dar. Japan	256	228
Australien und Ozeanien	192	90

¹ Ohne Fahrzeuge aller Art (Geheimhaltung).

Verkehr	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Seeschifffahrt				
Angekommene Schiffe	1 788	5 348	7 136	7 485
Güterumschlag in 1 000 Tonnen	13 194	55 667	68 861	63 106
davon Massengut	8 910	269	9 179	7 977
Stückgut	4 284	55 398	59 682	55 130
dar. im Containerverkehr	105	51 836	51 941	48 818
Binnenschifffahrt				
Schiffe Ankunft/Abgang	6 745	2 494	9 239	9 194
Güterumschlag in 1 000 Tonnen	4 494	1 215	5 709	5 003
davon Empfang	3 249	892	4 141	3 536
Versand	1 245	323	1 568	1 467
Luftverkehr				
Gelandete Flugzeuge	19 450	4 948	24 398	22 467
Fluggäste in 1 000	2 664	12	2 676	2 453
Fracht in Tonnen	538	.	538	724
Öffentliche Verkehrsbetriebe				
Beförderte Personen in Mio.	.	.	156	152
Kraftfahrzeuge				
Bestand an zulassungspflichtigen Kfz ¹	254 138	51 324	305 462	301 277
dar. Personenkraftwagen ²	220 851	44 215	265 066	261 172
Krafträder	16 215	3 236	19 451	19 318
Lastkraftwagen	12 692	3 072	15 764	15 651
Zulassungen fabrikneuer Kfz	19 723	3 083	22 806	25 925
dar. Personenkraftwagen	17 284	2 615	19 899	23 369
Krafträder	608	131	739	846
Lastkraftwagen	1 432	272	1 704	1 295
Straßenverkehrsunfälle				
Unfälle (einschl. Bagatellunfälle)	16 062	4 190	20 252	19 555
davon mit nur Sachschaden	13 706	3 685	17 391	16 378
dar. schwerwiegende Unfälle	263	23	286	410
mit Personenschaden	2 356	505	2 861	3 177
dabei Verunglückte	2 826	619	3 445	3 779
davon Getötete	10	3	13	13
Schwerverletzte	270	79	349	433
Leichtverletzte	2 546	537	3 083	3 333

¹ Stand: 01.01. des Folgejahres.² Einschl. Kombinationskraftwagen.

Straftäter/-innen	Land Bremen	
	2010	2009
Strafverfolgung		
Abgeurteilte	12 622	13 243
dar. Verurteilte	9 378	9 629
und zwar Vorbestrafte	6 067	6 234
Ausländer/-innen	2 067	2 087
Erwachsene (zur Zeit der Tat 21 und mehr Jahre)	8 662	8 899
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	493	487
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	223	243
nach Art des Strafrechts und der schwersten Strafe		
Verurteilte nach allgemeinem Strafrecht	8 813	9 037
davon Freiheitsstrafe (einschl. Strafarrest)	996	987
dar. Strafaussetzung nach § 56 StGB	758	737
Geldstrafe	7 817	8 050
Verurteilte nach Jugendstrafrecht	565	592
davon Jugendstrafe	114	123
dar. Strafaussetzung nach § 21 JGG	79	107
Zuchtmittel	351	384
Erziehungsmaßregeln	100	85
Verurteiltenziffern ¹ insgesamt	1 603,8	1 647,6
davon Erwachsene (21 und mehr Jahre)	1 609,0	1 656,4
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	2 216,1	2 157,8
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	923,3	988,2
Strafvollzug		
Einsitzende Strafgefangene insgesamt am 31.03.	557	528
und zwar Vorbestrafte	186	193
Ausländer/-innen	127	148
Erwachsene (am Stichtag 21 und mehr Jahre)	542	505
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	12	19
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	3	4
Strafgefangene mit Freiheitsstrafe	520	493
Strafgefangene mit Jugendstrafe	37	35
Maßregelvollzug		
Untergebrachte insgesamt am 31.03.	121	119
davon Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB)	91	96
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	30	23
Bewährungshilfe		
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht	2 741	2 851
davon nach allgemeinem Strafrecht	2 341	2 391
dar. Strafaussetzung nach § 56 StGB	1 500	1 572
nach Jugendstrafrecht	400	460
dar. Strafaussetzung nach § 21 JGG	266	300

¹ Verurteilte je 100 000 Einwohner/-innen der entsprechenden Personengruppe.

Schulen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Schüler/-innen an Schulen				
der allgemeinen Ausbildung	54 542	12 532	67 074	68 002
davon vorschulische Einrichtungen	28	x	28	21
Grundschulen	16 813	3 861	20 674	21 299
Sekundarschulen	5 441	2 069	7 510	8 727
Hauptschulen	58	x	58	91
Gymnasien	19 433	4 008	23 441	23 966
davon Mittelstufe	10 643	1 750	12 393	12 941
Oberstufe	8 790	2 258	11 048	11 025
Integrierte Gesamtschulen	9 971	2 016	11 987	10 380
Freie Waldorfschule	908	x	908	874
Sonderschulen	1 890	578	2 468	2 644
der allgemeinen Fortbildung	806	303	1 109	1 005
davon Abendhauptschulen	142	65	207	205
Abendrealschulen	362	84	446	371
Abendgymnasien	302	154	456	429
der beruflichen Aus- und Fortbildung ¹	22 008	5 920	27 928	28 297
davon Berufsschulen	15 272	4 318	19 590	19 926
davon Ausbildungs- vorbereitungsjahr ²	777	300	1 077	1 126
Berufsgrundbildungsjahr	x	x	x	23
BS - dual ³	14 495	4 018	18 513	18 777
Berufsfachschulen	3 081	782	3 863	4 007
Fachoberschulen	1 282	234	1 516	1 550
Berufliche Gymnasien	1 007	246	1 253	1 146
Berufsoberschule	81	x	81	80
Fachschulen	654	192	846	799
Schulen des Gesundheitswesens	631	148	779	789
Ausländische Schüler/-innen				
an allgemeinbildenden Schulen	7 073	1 440	8 513	9 004
an berufsbildenden Schulen	2 186	388	2 574	2 571
Hauptberufliche Lehrkräfte⁴				
an allgemeinbildenden Schulen	4 526	986	5 512	5 370
an berufsbildenden Schulen	918	255	1 173	1 160

¹ Ohne private Ergänzungsschulen.² Berufsvorbereitende Lehrgänge in Voll- und Teilzeitform.³ Berufsschulen in Teilzeitform (duales System).⁴ Voll- und Teilzeitbeschäftigte (ohne Referendare).

Hochschulen		Land Bremen	
		Wintersemester	
		2010/11	2009/10
Studierende			
ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten			
Universität Bremen (U)		17 276	16 968
davon	Juristenausbildung (grundständiges Studium)	1 038	1 071
	Lehramtsstudiengänge (Staatsexamen)	364	775
	Lehramtsstudiengänge (Bachelor/Master)	1 360	1 258
	Magisterstudiengänge	300	490
	Diplomstudiengänge	2 370	3 442
	Bachelorstudiengänge	8 378	7 285
	Masterstudiengänge	2 142	1 412
	Doktoranden	1 324	1 235
Jacobs University Bremen gGmbH (private U)		1 206	1 199
davon	Bachelor of Arts	199	217
	Bachelor of Science	430	428
	Master of Arts	79	106
	Master of Science	99	110
	Doktoranden	399	338
Hochschule für Künste Bremen (KH)		784	790
Hochschule Bremen (FH)		8 193	8 074
Hochschule Bremerhaven (FH)		2 826	2 857
APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (private FH)		896	644
Hochschule für Internationale Wirtschaft und Logistik (private FH)		11	x
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)		381	348
Insgesamt		31 573	30 880
und zwar	Studienanfänger/-innen im 1. Hochschulse semester	5 861	5 602
	Studienanfänger/-innen im 1. Fachsemester	8 716	7 911
	Ausländer/-innen	4 731	4 903
Berufliche Bildung		Land Bremen	
Stand: 31.12.		2010	2009
Auszubildende insgesamt		15 791	16 122
davon	Industrie und Handel ¹	10 636	10 841
	Handwerk	3 210	3 310
	Freie Berufe	1 306	1 335
	Sonstige Ausbildungsbereiche ²	639	636
darunter			
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zusammen		5 864	5 861
davon	Industrie und Handel ¹	3 926	3 988
	Handwerk	1 222	1 181
	Freie Berufe	460	442
	Sonstige Ausbildungsbereiche ²	256	250

¹ Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.² Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft und Seeschifffahrt.

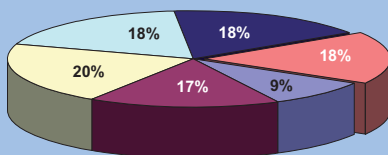
Hochschulen

Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen/-innen)

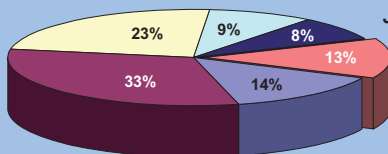
	Land Bremen	
	Prüfungsjahr ¹	
	2010	2009
Universität Bremen (U)	3 392	3 321
davon 1. juristische Staatsprüfungen	145	141
Lehramtsprüfungen	594	540
Magisterprüfungen (U)	171	208
Diplomprüfungen (U)	823	867
Bachelorprüfungen (U)	1 144	977
Masterprüfungen (U)	247	269
Doktorprüfungen (Promotionen)	268	319
Jacobs University Bremen gGmbH (private U)	375	278
Hochschule für Künste Bremen (KH)	149	142
Hochschule Bremen (FH)	1 544	1 465
Hochschule Bremerhaven (FH)	464	343
APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (private FH)	12	5
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	100	33
Insgesamt	6 036	5 587
darunter Ausländer/-innen	1 001	990

¹ Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester;
z. B. Prüfungsjahr 2010 = WS 2009/10 + SS 2010.

Universitäts- und Juniorprofessoren/-innen im Land Bremen 2010 nach Altersgruppen



Universität Bremen
285 Professoren/-innen



Jacobs University Bremen
98 Professoren/-innen

unter 40 Jahre
 40 bis 44
 45 bis 49
 50 bis 54
 55 bis 59
 60 und mehr Jahre

Hochschulen		Land Bremen	
		Wintersemester	
		2010	2009
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 01.12.			
Universität Bremen (U)	hauptberuflich ¹	2 066	1 939
	dar. Professoren/-innen	285	275
	nebenberuflich ²	303	308
Jacobs University Bremen gGmbH (private U)	hauptberuflich ¹	301	272
	dar. Professoren/-innen	98	96
	nebenberuflich ²	2	-
Hochschule für Künste Bremen (KH)	hauptberuflich ¹	84	86
	dar. Professoren/-innen	66	65
	nebenberuflich ²	219	215
Hochschule Bremen (FH)	hauptberuflich ¹	240	252
	dar. Professoren/-innen	130	132
	nebenberuflich ²	452	342
Hochschule Bremerhaven (FH)	hauptberuflich ¹	77	68
	dar. Professoren/-innen	66	61
	nebenberuflich ²	405	342
APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft GmbH Bremen (private FH)	hauptberuflich ¹	1	1
	dar. Professoren/-innen	1	1
	nebenberuflich ²	82	67
Hochschule für Internationale Wirtschaft und Logistik ³ (private FH)	hauptberuflich ¹	2	x
	dar. Professoren/-innen	1	x
	nebenberuflich ²	7	x
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	hauptberuflich ¹	10	11
	dar. Professoren/-innen	6	7
	nebenberuflich ²	147	139
Insgesamt	hauptberuflich ¹	2 781	2 629
	dar. Professoren/-innen	653	637
	nebenberuflich ²	1 617	1 413
	Insgesamt	4 398	4 042

¹ Professoren, Dozenten und Assistenten, wissenschaftliche/künstlerische Mitarbeiter sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben.

² Gastprofessoren, Emeriti, Honorarprofessoren, Lehrbeauftragte, ohne studentische Hilfskräfte.

³ Aufnahme des Studienbetriebes zum Wintersemester 2010/11.

Theater	Stadt Bremen	
	Spielzeit	
	2009/10	2008/09
Theaterveranstaltungen am Ort		
Theater Bremen mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	207	209
Neues Schauspielhaus	184	182
Brauhauskeller	105	102
MOKS-Kindertheater	102	100
Concordia	x	4
Musicaltheater	x	123
Seebühne Bremen an der Waterfront	14	14
Bremer Shakespeare Company	.	321
Packhaustheater im Schnoor	.	247
Schnürschuh-Theater	.	223
Theaterbesucher/-innen am Ort		
Theater Bremen mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	119 589	119 755
Neues Schauspielhaus	33 383	41 333
Brauhauskeller	3 951	4 213
MOKS-Kindertheater	8 353	8 421
Concordia	x	223
Musicaltheater	x	87 132
Seebühne Bremen an der Waterfront	21 095	29 993
Bremer Shakespeare Company	.	36 297
Packhaustheater im Schnoor	.	23 936
Schnürschuh-Theater	.	15 478
Die erfolgreichsten Aufführungen des Theaters Bremen in der Spielzeit 2009/10		
	Vorstellungen	Besucher/-innen
Theater am Goetheplatz (783 Plätze)		
Weihnachtsmärchen "Pinocchio" nach Carlo Collodi	40	28 793
Operette "Die Fledermaus" von Johann Strauss	22	15 189
Oper "Norma" von Vincenzo Bellini	16	11 148
Oper "Don Giovanni" von Wolfgang Amadeus Mozart	16	10 801
Oper "Die Zauberflöte" von Wolfgang Amadeus Mozart	6	4 808
Oper "La Traviata" von Giuseppe Verdi	4	2 597
Neues Schauspielhaus (332 Plätze)		
Drama "Woyzeck" von Georg Büchner	18	4 195
Schauspiel "Der Gott des Gemetzels" von Yasmina Reza	9	1 837
Oper "Gegen die Wand" von Ludger Vollmer	4	1 022
Brauhauskeller (54 Plätze)		
"Clyde und Bonnie" von Holger Schober	31	1 701
Seebühne an der Waterfront (2 435 Open-Air-Plätze)		
Oper "Turandot" von Giacomo Puccini	14	21 095

Museen und andere Wissenswelten

Stadt Bremen

2010

2009

Besucher/-innen

Übersee-Museum Bremen	107 612	150 051
Focke-Museum, Bremer Landesmuseum	65 663	53 127
Kunsthalle Bremen ¹	x	x
Gerhard-Marcks-Haus - Bildhauermuseum ²	16 152	16 170
Wilhelm-Wagenfeld-Haus - Design im Zentrum	23 019	16 102
Kunstsammlungen Böttcherstraße ³	39 639	57 729
Weserburg Bremen - Museum für moderne Kunst	30 124	39 180
Dom-Museum im St.-Petri-Dom Bremen	41 113	50 443
Heimatismuseum Schloß Schönebeck	8 393	9 204
Bremer Rundfunkmuseum	3 952	4 095
Schulmuseum Bremen	23 730	3 660
Universum Bremen	303 000	328 000
Botanika - Science Center im Rhododendronpark	26 910	25 960
Olbers-Planetarium	23 165	22 215

"Die Lange Nacht der Bremer Museen" (7 Stunden)

Besuche in den 13 teilnehmenden Häusern	11 000	18 500
---	--------	--------

¹ Wegen Sanierung und Erweiterung ist die Kunsthalle Bremen seit dem 08.12.2008 geschlossen; Wiedereröffnung am 20.08.2011. – ² Vom 13.07.2009 bis 21.11.2009 wegen Umbau geschlossen. – ³ Einschl. Paula-Modersohn-Becker-Museum und Museum im Roselius-Haus.

Ausgewählte Sonderausstellungen 2009/2010

Besucher/-innen

400 416	Farben.Formen.Fantasien - Die Kreativität der Natur	1
150 000	Körperwelten - Eine Herzenssache	1
65 000	Sitting Bull und seine Welt	
40 000	Schuttick - Von kalten Füßen und heißen Sohlen	
30 562	Manieren - Geschichten von Anstand und Sitte aus sieben Jahrhunderten	5
26 801	LUCAS CRANACH in Bremen	
20 000	Rizzis Welt - 60 Jahre Pop-Art-Künstler JAMES RIZZI	7
19 838	Der Dritte Lehrer - Bauen und Bildung in Bremen	
17 040	Farbwelten - Von MONET bis YVES KLEIN	
14 592	110 Jahre WILHELM WAGENFELD	10
11 423	Nahsicht. KÄTHE KOLLWITZ - HEINRICH ZILLE	
9 438	PAULA MODERSOHN-BECKER - Pionierin der Moderne	
6 227	ROBERT LEBECK - Fotografien	13

1	Universum-SchauBox	28.02.2009 - 23.10.2010	6	Paula-	17.05.2009 - 23.08.2009
2	ehemaliges Postamt 5	05.02.2010 - 25.05.2010	9	Modersohn-	25.10.2009 - 24.01.2010
3	Übersee-Museum	13.12.2008 - 03.05.2009	11	Becker-	21.02.2010 - 09.05.2010
4	Übersee-Museum	19.09.2009 - 12.04.2010	12	Museum	18.07.2010 - 19.09.2010
5	Focke-Museum	29.11.2009 - 30.05.2010			
7	Messe Bremen, Halle 6	21.05.2010 - 11.07.2010	10	Wilhelm-Wagenfeld-Haus	15.04.2010 - 12.09.2010
8	Bremer Zentrum für Baukultur und Schulmuseum Bremen, Untere Rathaushalle	06.05.2010 - 06.06.2010	13	Focke-Museum	03.07.2010 - 15.08.2010

Sonstige Kultureinrichtungen	Stadt Bremen	
	2010	2009
Konzerthaus "Die Glocke"		
Veranstaltungen	345	361
Besucher/-innen insgesamt	216 180	243 000
darunter in Veranstaltungen für		
Ernste Musik	105 000	145 000
Unterhaltungsmusik	65 000	61 500
Theater	2 000	9 800
Stadthalle "Bremen Arena"		
Besucher/-innen insgesamt	988 282	1 163 900
darunter		
HanseLife-Verbrauchermesse	71 700	71 000
6-Tage-Rennen	126 700	127 499
Euroclassics Pferde-Festival	35 000	37 000
Musikschau der Nationen	20 000	26 783
Holiday on Ice	12 500	15 000
Classic Motorshow	35 000	36 379
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen (10 Standorte)		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	40 628	39 163
Medienbestand am Jahresende	3 770 038	3 740 326
Zeitungen- und Zeitschriftenabonnements	7 595	7 968
Entleihungen	2 585 429	2 523 839
darunter Ortsleihe	2 553 073	2 491 562
Stadtbibliothek Bremen (10 Standorte)		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	53 678	54 654
davon für		
Kinder (unter 12 Jahren)	12 357	12 195
Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre)	9 233	9 098
Erwachsene (18 und mehr Jahre)	32 088	33 361
Medienbestand am Jahresende	540 170	533 527
Zeitungen- und Zeitschriftenabonnements	607	589
Entleihungen (einschl. Fernleihe)	3 498 198	3 583 553
Besuche	1 141 154	1 313 782
Volkshochschule Bremen		
Veranstaltungen	4 489	4 583
Teilnehmer/-innen	58 560	58 872
Musikschule Bremen		
Jahreswochenstunden	1 066	1 065
Schüler/-innen	2 229	2 499

Kultureinrichtungen	Stadt Bremerhaven	
	Spielzeit	
	2009/10	2008/09
Theaterveranstaltungen am Ort		
Stadttheater Bremerhaven - Großes Haus	213	220
Stadttheater Bremerhaven - Kleines Haus	160	151
Theater im Fischereihafen	131	127
Theaterbesucher/-innen am Ort		
Stadttheater Bremerhaven - Großes Haus	108 869	117 695
Stadttheater Bremerhaven - Kleines Haus	16 719	15 140
Theater im Fischereihafen	24 906	21 391
	2010	2009
Besucher/-innen in Museen und anderen Wissenswelten		
Zoo am Meer	264 623	288 836
Atlanticum	40 626	44 541
Klimahaus 8 Grad Ost (Eröffnung am 27.06.2009)	703 374	460 436
Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven	206 056	209 257
Deutsches Schiffahrtsmuseum	109 582	149 038
Technikmuseum U-Boot "Wilhelm Bauer"	92 899	83 651
Historisches Museum Bremerhaven, Morgenstern-Museum	43 997	44 277
Kunsthalle Bremerhaven	8 065	8 384
Freilichtmuseum Speckenbüttel	14 545	13 192
Stadtbibliothek Bremerhaven (2 Standorte)		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	10 456	10 906
Medienbestand am Jahresende	154 028	153 646
Zeitungen- und Zeitschriftenabonnements	116	110
Entleihungen	597 015	622 838
Besuche	206 142	219 769
Volkshochschule Bremerhaven		
Veranstaltungen	465	440
Teilnehmer/-innen	9 338	7 749
Jugendmusikschule Bremerhaven		
Jahreswochenstunden	249	255
Schüler/-innen	675	662
Die erfolgreichsten Aufführungen des Stadttheaters Bremerhaven in der Spielzeit 2009/10	Vorstellungen	Besucher/-innen
Großes Haus (685 Plätze)		
Schauspiel "Sugar" von Peter Stone/Bob Merrill/Jule Styne	16	9 373
Operette "Eine Nacht in Venedig" von Johann Strauss	14	8 604
Musical "The Scarlet Pimpernel" von Frank Wildhorn	18	8 413
Oper "Nabucco" von Giuseppe Verdi	11	7 160
Kleines Haus (120 Plätze)		
Komödie "Das andalusische Mirakel" von Lars Albaum und Dietmar Jacobs	36	4 229
Niederdeutsche "Keerls döör un döör" von Kerry Renard	24	2 823
Bühne: "Ladykillers" von Elke Köwer/Maria Caleita	21	2 472

Sport	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Landessportbund Bremen				
Stand: 01.01.				
Sportvereine	339	82	421	428
Aktive und passive Mitglieder	138 227	25 625	163 852	163 887
davon				
männlich	83 874	15 156	99 030	98 938
weiblich	54 353	10 469	64 822	64 949
darunter in Fachverbänden mit mindestens 2 000 Mitgliedern				
DLRG	.	.	2 853	2 825
Fußball	.	.	25 610	23 408
Golf	.	.	3 305	3 339
Handball	.	.	4 297	4 383
Kanu	.	.	2 103	2 093
Leichtathletik	.	.	2 711	2 670
Reiten	.	.	3 171	2 968
Schwimmen	.	.	7 192	7 255
Segeln	.	.	6 071	6 578
Ski	.	.	3 750	3 568
Sportfischen	.	.	3 434	3 388
Sportschießen	.	.	3 181	3 259
Tanzen	.	.	4 243	3 980
Tennis	.	.	8 715	9 085
Tischtennis	.	.	2 839	2 737
Turnen	.	.	29 947	29 547
Wandern und Klettern	.	.	4 804	4 432
Öffentliche Schwimmbäder				
Freibäder	3	1	4	3
darin Besucher/-innen	185 753	35 844	221 597	194 219
Hallenbäder	7	3	10	10
darin Besucher/-innen	1 327 340	433 620	1 760 960	1 770 893
Schwimmbäder insgesamt	10	4	14	13
darin Besucher/-innen	1 513 093	469 464	1 982 557	1 965 112
Universitätsschwimmbad	156 999	x	156 999	171 221
Eissporthalle Paradise	126 675	x	126 675	128 572

Krankenhäuser ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2009			2008
Krankenhäuser	10	4	14	14
Aufgestellte Betten²	4 059	1 192	5 251	5 336
dar. Intensivbetten	246	55	301	305
Belegbetten	96	10	106	109
dar. Chirurgie (Allgemein-/Spezial-)	901	390	1 291	1 274
Innere Medizin und Geriatrie	1 217	437	1 654	1 758
Frauenheilkunde / Geburtshilfe	286	86	372	380
Kinderheilkunde	196	55	251	246
Orthopädie	352	-	352	343
Psychiatrie und Neurologie	693	144	837	832
Tages- und Nachtambulanzplätze	407	65	472	508
Patientenbewegung (nur vollstationäre Fälle einschl. Stundenfälle)				
Aufnahmen von außen	154 105	43 959	198 064	195 845
Entlassungen (ohne Sterbefälle)	148 222	42 656	190 878	192 937
Abgänge durch Tod	3 516	1 229	4 745	4 284
Vollstationär beh. Patienten (Fallzahl)	152 922	43 922	196 844	196 533
Berechnungs-/Belegungstage	1 168 772	323 965	1 492 737	1 519 261
Durchschnittl. Bettenauslastung in %	78,9	74,5	77,9	77,8
Durchschnittl. Verweildauer in Tagen	7,6	7,4	7,6	7,7
Sonstige Patientenbewegung (Fallzahl)				
Ambulante Operationen	14 671	2 022	16 693	17 685
Vorstationäre Behandlungen	20 234	10 404	30 638	30 779
Nachstationäre Behandlungen	2 634	1 106	3 740	5 008
Teilstationäre Entlassungen	20 844	1 608	22 452	23 960
Teilstationäre Behandlungstage	109 032	20 936	129 968	143 015
Krankenhauspersonal insgesamt³	8 908	2 628	11 536	12 047
Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen	1 316	351	1 667	1 707
dar. mit abgeschlossener Weiterbildung (Fachärzte/-innen)	689	199	888	880
Nichtärztliches Personal	7 574	2 273	9 847	10 316
dar. Pflegedienst (Pflegebereich)	3 530	1 088	4 618	4 877
medizinisch-technischer Dienst	1 319	356	1 675	1 644
Funktionsdienst	1 073	296	1 369	1 432
Wirtschafts-/Versorgungsdienst	714	142	856	887
Verwaltungsdienst	570	143	713	814
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt	7 483	1 889	9 372	9 521
Ärztliches Personal	1 264	300	1 564	1 576
Nichtärztliches Personal	6 219	1 589	7 808	7 945
dar. Pflegedienst (Pflegebereich)	2 842	706	3 548	3 685

¹ Einschl. einer reinen Tagesklinik in Bremerhaven mit 10 teilstationären Plätzen. – ² Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt). – ³ Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie geringfügig Beschäftigte (ohne Schüler/-innen und Auszubildende) einschl. nebenberufliches Personal am 31.12.

Approbierte Heilberufe*

Stand: 31.12.

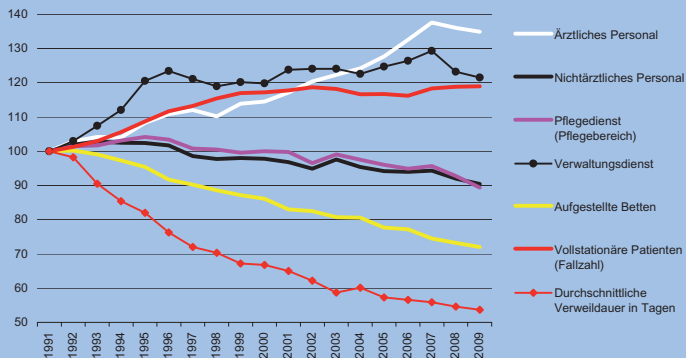
	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2009			2008
Berufstätige Ärzte/Ärztinnen	2 917	606	3 523	3 401
dar. ambulant tätig ¹	1 226	234	1 460	1 413
dar. Fachärzte/-ärztinnen für ...				
Allgemeinmedizin	229	37	266	255
Augenheilkunde	54	13	67	60
Chirurgie (Allgemein-/Spezial-)	71	15	86	81
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	101	21	122	119
Innere Medizin	233	46	279	262
Kinder- und Jugendmedizin	61	10	71	69
Orthopädie	40	12	52	54
Urologie	31	7	38	37
Nervenheilkunde/Neurologie	42	8	50	50
Psych. Fachrichtungen	105	11	116	110
Berufstätige Zahnärzte/Zahnärztinnen	445	91	536	524
dar. ambulant tätig ¹	432	87	519	520
Berufstätige Apotheker/-innen	418	57	475	511
dar. in öffentlichen Apotheken	380	53	433	487
Apotheken	145	29	174	176
dar. öffentliche Apotheken	143	28	171	173
Berufstätige Psychotherapeuten/-innen	410	43	453	457
Psychologische Psychotherapeuten (PP)	332	36	368	367
Kinder- u. Jugendlichenpsychother. (KJP)	57	3	60	76
als PP und KJP tätig	21	4	25	14

¹ Niedergelassene und angestellte Ärzte in freier Praxis (ohne Praxisassistenten).

* Quelle: Berufsverbände (Kammern) im Lande Bremen.

Entwicklung der Betten- und Vollkräftezahlen (Jahresdurchschnitt)

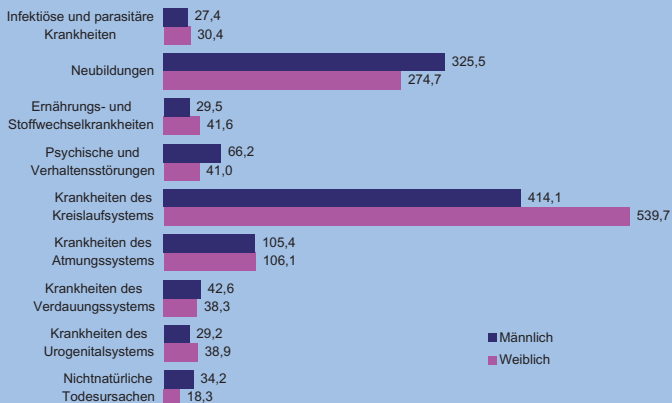
in den Krankenhäusern des Landes Bremen (Messzahlen 1991 = 100)



Todesursachen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2009			2008
Gestorbene insgesamt	6 209	1 446	7 655	7 353
darunter mit Todesursache				
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	152	39	191	184
Bösartige Neubildungen	1 588	379	1 967	1 938
dar. Verdauungsorgane	460	102	562	555
Atmungsorgane	368	106	474	446
Brustdrüse (Mamma)	119	25	144	153
Genitalorgane	180	42	222	197
Harnorgane	88	24	112	123
lymphatisches/blutbildendes Gewebe	127	26	153	136
Diabetes mellitus	106	29	135	140
Psychische und Verhaltensstörungen	300	52	352	295
dar. Störungen durch Alkohol	118	21	139	138
Krankheiten des Kreislaufsystems	2 587	576	3 163	3 006
dar. akuter Myokardinfarkt	290	72	362	268
zerebrovaskuläre Krankheiten	308	60	368	389
Krankheiten des Atmungssystems	557	142	699	612
Krankheiten des Verdauungssystems	207	60	267	284
Krankheiten des Urogenitalsystems	179	47	226	177
Verletzungen und Vergiftungen	145	27	172	197
dar. Transportmittelunfälle	19	2	21	20
Stürze	37	6	43	44
Selbstbeschädigung (Suizid)	69	15	84	101

Ausgewählte Todesursachen im Land Bremen 2009 nach Geschlecht

- Sterbefälle je 100 000 Einwohner -

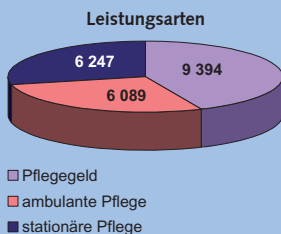
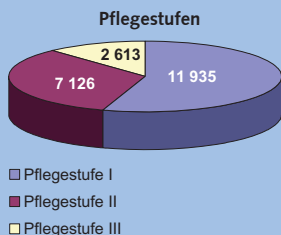


Sozialausgaben in Mio. EUR	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2010			2009
Hilfen nach Sozialgesetzbuch XII				
Kapitel 3				
Hilfe zum Lebensunterhalt				
Bruttoausgaben insgesamt	14,9	2,7	17,5	17,8
davon				
außerhalb von Einrichtungen	8,9	1,2	10,1	9,6
in Einrichtungen	6,0	1,4	7,5	8,2
Kapitel 4				
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung				
Bruttoausgaben insgesamt	51,2	12,9	64,1	60,2
davon				
außerhalb von Einrichtungen	42,6	10,4	53,0	50,4
in Einrichtungen	8,5	2,6	11,1	9,8
Kapitel 5 bis 9				
Bruttoausgaben insgesamt	177,2	49,4	226,7	216,4 r
darunter				
Erstattung an Krankenkassen	14,7	1,9	16,6	12,2
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	123,6	37,3	160,9	153,9 r
Hilfe zur Pflege	34,9	8,2	43,1	44,0
Asylbewerberleistungen				
Bruttoausgaben insgesamt	21,0	2,4	23,4	23,4
davon				
außerhalb von Einrichtungen	18,3	2,4	20,7	19,5
in Einrichtungen	2,7	-	2,7	2,9
darunter				
Leistungen in besonderen Fällen	8,9	1,2	10,1	9,9
Grundleistungen	5,4	0,8	6,2	7,1
Leistungen bei Krankheit	6,0	0,4	6,4	4,8
Wohngeld				
Gezahltes Wohngeld insgesamt	11,0	4,2	15,2	12,6
davon				
Mietzuschuss	9,9	3,7	13,6	11,2
Lastenzuschuss	1,1	0,5	1,6	1,3

Schwerbehinderte nach SGB IX* Stand: 31.12.	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2009			2007
Schwerbehinderte insgesamt	47 757	11 977	59 734	59 043
davon Art der schwersten Behinderung				
Teil-/Verlust von Gliedmaßen	561	135	696	756
Funktionseinschränkungen				
von Gliedmaßen	7 293	1 791	9 084	9 056
der Wirbelsäule und des Rumpfes,				
Deformierung des Brustkorbes	6 812	1 654	8 466	8 519
Blindheit und Sehbehinderung	2 565	729	3 294	3 288
Sprach- oder Sprechstörungen,				
Taubheit, Schwerhörigkeit,				
Gleichgewichtsstörungen	2 260	457	2 717	2 705
Verlust einer oder beider Brüste,				
Entstellungen u. a.	1 153	267	1 420	1 531
Beeinträchtigung der Funktion				
von inneren Organen/Organsystemen	12 866	3 181	16 047	16 171
Querschnittslähmung, zerebrale				
Störungen, geistig-seelische				
Behinderungen, Suchtkrankheiten	11 881	3 211	15 092	14 242
Sonstige und ungenügend				
bezeichnete Behinderungen	2 366	552	2 918	2 775
davon Ursache der Behinderung				
Angeborene Behinderung	1 487	399	1 886	1 916
Arbeits-, Verkehrs- oder häusl. Unfall	817	187	1 004	1 052
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst-				
oder Zivildienstbeschädigung	547	97	644	779
Allgemeine Krankheit	44 724	11 241	55 965	55 019
Sonstige und n. n. bez. Ursachen	182	53	235	277

* 2-jährliche Erhebung.

Empfänger/-innen von Pflegeleistungen nach SGB XI im Land Bremen 2009



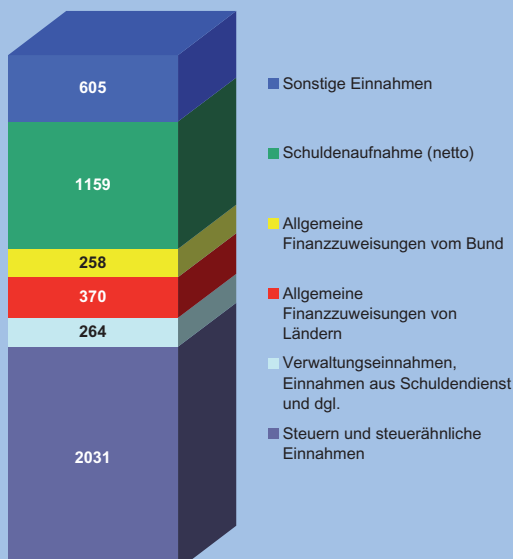
Pflegeleistungen nach SGB XI* Stand: 15.12.	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2009			2007
Ambulante Pflegeeinrichtungen	88	23	111	113
Personal insgesamt	2 589	659	3 248	3 150
darunter Vollzeitbeschäftigte	518	198	716	693
Teilzeitbeschäftigte	2 055	454	2 509	2 397
dar. über 50 %	1 131	271	1 402	1 343
geringfügig beschäftigt	631	122	753	652
Pflegebedürftige insgesamt	4 748	1 341	6 089	5 927
davon Pflegestufe I	2 772	764	3 536	3 311
Pflegestufe II	1 539	425	1 964	1 987
Pflegestufe III	437	152	589	629
Stationäre Pflegeeinrichtungen	86	11	97	90
darin verfügbare Plätze	5 875	934	6 809	6 491
davon Dauerpflege	5 378	861	6 239	6 061
Kurzzeitpflege	218	30	248	158
Tagespflege	279	43	322	272
Personal insgesamt	4 615	548	5 163	4 909
darunter Vollzeitbeschäftigte	1 120	257	1 377	1 343
Teilzeitbeschäftigte	3 318	277	3 595	3 308
dar. über 50 %	2 315	164	2 479	2 211
geringfügig beschäftigt	583	58	641	634
Pflegebedürftige insgesamt	5 436	811	6 247	6 001
davon Dauerpflege	4 923	722	5 645	5 539
Kurzzeitpflege	188	24	212	160
Tagespflege	325	65	390	302
davon Pflegestufe I	2 006	262	2 268	1 994
Pflegestufe II	2 195	341	2 536	2 511
Pflegestufe III	1 180	207	1 387	1 424
ohne Zuordnung	55	1	56	72
Pflegegeldempfänger/-innen¹	7 096	2 298	9 394	8 758
davon Pflegestufe I	4 612	1 519	6 131	5 594
Pflegestufe II	1 994	632	2 626	2 514
Pflegestufe III	490	147	637	650
Leistungsempfänger/-innen insg.²	17 280	4 450	21 730	20 686
darunter ohne Tagespflege²	16 955	4 385	21 340	20 384

* 2-jährliche Erhebung.

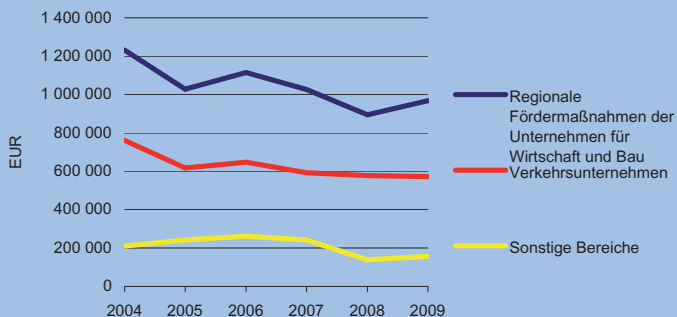
¹ Leistungsempfänger/-innen von ausschließlich Pflegegeld nach § 37 SGB XI am 31.12.; ohne Personen mit Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind. – ² Seit der Reform der Pflegeversicherung im Sommer 2008 erhalten die teilstationär Versorgten in der Regel parallel auch Pflegegeld und/oder ambulante Sachleistungen und werden somit bereits dort als Leistungsempfänger/-innen gezählt.

Einnahmen der Gebietskörperschaften im Land Bremen 2010 in Mio. EUR

ohne Sonderhaushalte und haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen

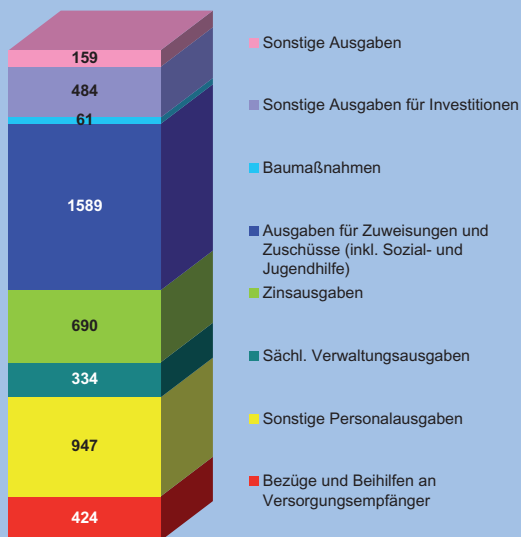


Schuldenstand der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen nach Aufgabenbereichen am 31.12.

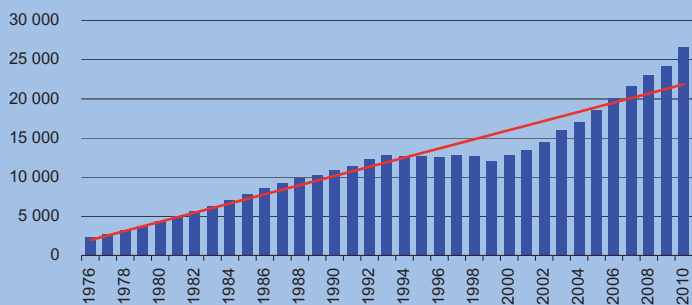


Ausgaben der Gebietskörperschaften im Land Bremen 2010 in Mio. EUR

ohne Sonderhaushalte und haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen



Schuldenstand¹ je Einwohner im Land Bremen am 31.12. in EUR



¹ Kreditmarktschulden im weiteren Sinne.

Bruttomonatsverdienst ¹ im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ²	Land Bremen	
	2010	2009
	EUR	
	Männer	
B - S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	3 920	3 846
B - F Produzierendes Gewerbe	4 202	4 096
C Verarbeitendes Gewerbe	4 304	4 182
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3 742	3 640
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	4 002	4 087
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	(3 954)	3 858
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3 994	3 521
C28 Maschinenbau	4 161	4 083
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4 343	4 051
C31 Herstellung von Möbeln	2 929	2 984
C33 Rep. und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3 750	3 839
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2 953	2 862
F Baugewerbe	/	(3 388)
G - S Dienstleistungsbereich	3 731	3 675
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3 589	3 460
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	(4 018)	3 902
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2 777	(2 772)
H Verkehr und Lagerei	(3 560)	(3 476)
H50 Schifffahrt	4 466	4 295
I Gastgewerbe	(2 111)	2 052
J Information und Kommunikation	4 359	4 432
J58 Verlagswesen	4 326	4 402
J61 Telekommunikation	3 693	3 587
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5 671	5 605
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	5 756	5 649
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	5 420	5 395
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4 688	4 378
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4 590	4 530
M72 Forschung und Entwicklung	4 205	4 089
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	4 211	4 151
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3 502	3 514
P Erziehung und Unterricht	4 422	4 486
Q Gesundheits- und Sozialwesen	4 582	4 415
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botan. und zool. Gärten	3 093	3 153

¹ Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste (einschl. Sonderzahlungen) der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen (einschl. Beamte) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (Abschnitte/Abteilungen). – ² Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Bruttomonatsverdienst ¹ im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ²	Land Bremen	
	2010	2009
	EUR	
	Frauen	
B - S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	3 071	3 008
B - F Produzierendes Gewerbe	3 281	3 205
C Verarbeitendes Gewerbe	3 322	3 216
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2 598	(2 524)
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3 246	3 204
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3 180	3 065
C24 Metallherzeugung und -bearbeitung	4 020	3 604
C28 Maschinenbau	3 175	3 168
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3 691	3 421
C31 Herstellung von Möbeln	(2 682)	2 680
C33 Rep. und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	(3 512)	3 460
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	(2 116)	/
F Baugewerbe	2 694	/
G - S Dienstleistungsbereich	3 030	2 970
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2 627	2 593
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	(2 986)	(2 918)
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	(2 277)	2 260
H Verkehr und Lagerei	(2 955)	(2 873)
H50 Schifffahrt	3 495	3 258
I Gastgewerbe	1 918	1 818
J Information und Kommunikation	(2 935)	2 922
J58 Verlagswesen	3 252	3 291
J61 Telekommunikation	3 094	2 785
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 007	3 924
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	4 096	4 002
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	3 917	3 866
L Grundstücks- und Wohnungswesen	(3 473)	(3 335)
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3 054	2 996
M72 Forschung und Entwicklung	3 327	3 304
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	/	2 774
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3 203	3 193
P Erziehung und Unterricht	3 928	3 969
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3 206	3 113
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botan. und zool. Gärten	2 577	(2 680)

¹ Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste (einschl. Sonderzahlungen) der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen (einschl. Beamte) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (Abschnitte/Abteilungen). – ² Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Bruttomonatsverdienst ¹ im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ²	Land Bremen	
	2010	2009
	EUR	
	Insgesamt	
B - S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	3 686	3 614
B - F Produzierendes Gewerbe	4 079	3 978
C Verarbeitendes Gewerbe	4 174	4 053
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3 374	3 266
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3 810	3 860
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	(3 756)	3 656
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3 996	3 526
C28 Maschinenbau	4 051	3 980
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4 302	4 009
C31 Herstellung von Möbeln	2 887	2 922
C33 Rep. und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3 727	3 807
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2 855	2 769
F Baugewerbe	(3 297)	(3 324)
G - S Dienstleistungsbereich	3 487	3 427
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3 281	3 187
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	(3 735)	3 624
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2 476	2 468
H Verkehr und Lagerei	(3 413)	(3 328)
H50 Schifffahrt	4 163	3 938
I Gastgewerbe	2 006	1 925
J Information und Kommunikation	3 904	3 939
J58 Verlagswesen	3 905	3 974
J61 Telekommunikation	3 575	3 399
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5 022	4 955
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	5 099	5 010
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	(4 858)	4 822
L Grundstücks- und Wohnungswesen	(4 291)	4 024
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3 942	3 881
M72 Forschung und Entwicklung	3 900	3 813
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	(3 298)	3 179
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3 408	3 413
P Erziehung und Unterricht	4 210	4 264
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3 735	3 614
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botan. und zool. Gärten	2 791	2 874

¹ Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste (einschl. Sonderzahlungen) der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen (einschl. Beamte) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (Abschnitte/Abteilungen). – ² Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

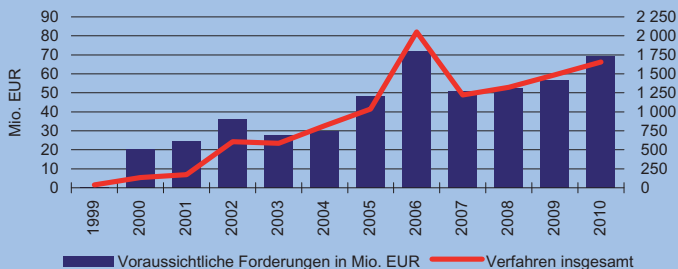
Gliederung nach dem Verwendungszweck

Messzahlen 2005 = 100

Stadt Bremen

Gesamtindex

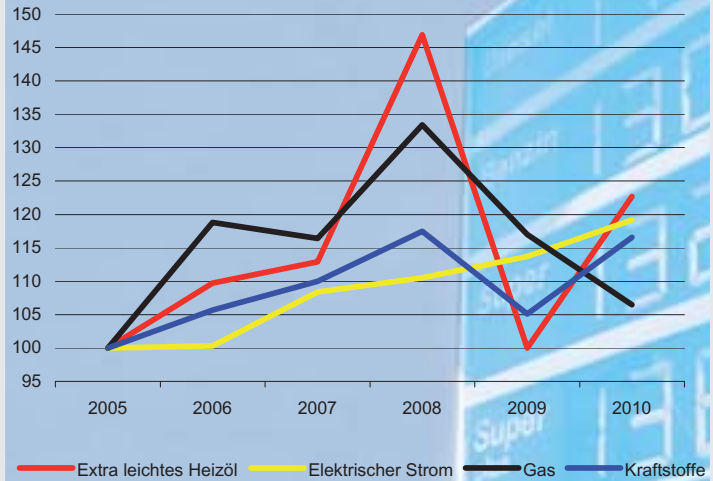
	2010	2009
Gesamtindex	107,7	106,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	112,0	111,3
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	116,2	114,3
Bekleidung und Schuhe	93,8	97,4
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	108,8	107,4
Energie zusammen	117,0	112,0
Haushaltsenergie (Strom, Gas u.a. Brennstoffe)	117,2	116,1
Strom	119,2	113,7
Gas	106,5	117,0
Flüssige Brennstoffe (Heizöl)	122,7	100,0
Kraftstoffe	116,6	105,1
Wohnungsmiete zusammen	106,2	104,8
Nettokaltniete	107,3	105,5
Altbauwohnungen	110,7	113,2
Neubauwohnungen	106,6	104,2
Wohnungsnebenkosten	99,9	99,8
Einrichtungsgegenstände, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt	105,3	104,1
Gesundheitspflege	105,8	104,6
Verkehr	114,6	109,2
Nachrichtenübermittlung	88,0	89,8
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	99,9	101,1
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	109,6	108,9
Andere Waren und Dienstleistungen	107,6	106,6

Beantragte Verbraucherinsolvenzen im Land Bremen seit 1999*

* Der starke Anstieg der Privatinsolvenzen im Jahr 2006 beruht auf Bearbeitungsrückständen bei den Amtsgerichten aus 2005.

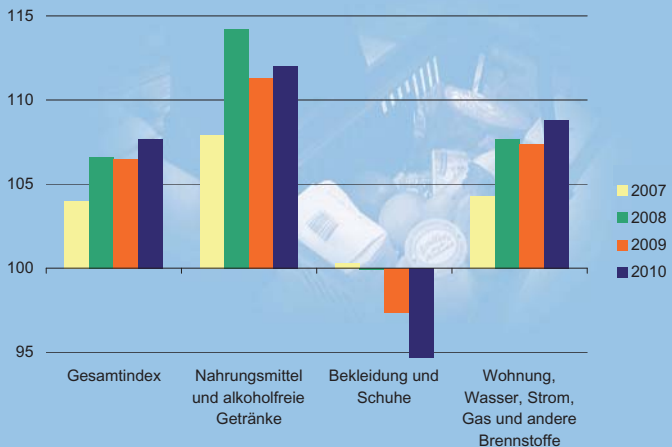
Entwicklung der Energie- und Kraftstoffpreise in der Stadt Bremen

2005 = 100



Verbraucherpreisindex Stadt Bremen

2005 = 100



Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Land Bremen

Bruttoinlandsprodukt**in jeweiligen Preisen**

Mio. EUR

27 732

26 729

Veränderung zum Vorjahr in %

3,8

- 3,3

in Vorjahrespreisen

Index (2000 = 100)

112,4

109,4

Veränderung zum Vorjahr in % (verkettet)

2,8

- 3,3

Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche**in jeweiligen Preisen**

Mio. EUR

24 858

23 869

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

43

39

Produzierendes Gewerbe

5 823

5 506

Handel, Gastgewerbe und Verkehr

6 640

6 271

Finanzierung, Vermietung und

Unternehmensdienstleistungen

7 095

6 882

Öffentliche und private Dienstleister

5 258

5 171

Veränderung zum Vorjahr in %

4,1

- 2,5

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

10,7

- 12,8

Produzierendes Gewerbe

5,8

- 6,4

Handel, Gastgewerbe und Verkehr

5,9

- 9,2

Finanzierung, Vermietung und

Unternehmensdienstleistungen

3,1

2,6

Öffentliche und private Dienstleister

1,7

4,6

in Vorjahrespreisen

Veränderung zum Vorjahr in % (verkettet)

3,1

- 3,9

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

1,7

- 3,4

Produzierendes Gewerbe

4,1

- 6,0

Handel, Gastgewerbe und Verkehr

4,5

- 9,1

Finanzierung, Vermietung und

Unternehmensdienstleistungen

2,3

- 0,7

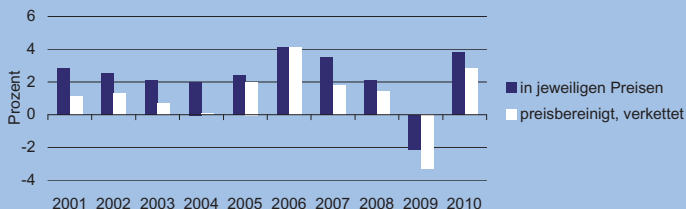
Öffentliche und private Dienstleister

1,6

1,4

¹ Vorläufige Ergebnisse. Berechnungsstand: März 2011.**Bruttoinlandsprodukt im Land Bremen**

Veränderung zum Vorjahr in Prozent



Merkmal	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern
Fläche am 31.12.	km ²	357 123	35 751	70 549
Bevölkerung am 31.12.	Anzahl	81 802 257	10 744 921	12 510 331
männlich	Anzahl	40 103 606	5 285 946	5 458 975
weiblich	Anzahl	41 698 651	6 136 004	6 374 327
Ausländer/-innen	Anzahl	7 130 919	1 263 975	1 164 027
Anteil an der Bevölkerung	%	8,7	11,8	9,3
Natürliche Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	Anzahl	665 126	89 678	103 710
Gestorbene	Anzahl	854 544	97 556	122 494
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	Anzahl	- 189 418	- 7 878	- 18 784
Privathaushalte¹	1 000	40 188	5 003	6 051
Einpersonenhaushalte	1 000	15 995	1 857	2 391
Mehrpersonenhaushalte	1 000	24 193	3 146	3 660
Erwerbstätige¹	1 000	38 662	5 332	6 277
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	648	70	161
Produzierendes Gewerbe	1 000	11 082	1 899	1 967
Handel, Verkehr, Gastgewerbe,				
Information u. Kommunikation	1 000	9 735	1 215	1 565
Sonstige Dienstleistungen	1 000	17 197	2 148	2 583
Arbeitsmarkt 2010²				
Arbeitslose	Anzahl	3 244 470	273 151	299 610
Arbeitslosenquote	%	7,7	4,9	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen ³	Anzahl	359 038	51 546	50 629
Verarbeitendes Gewerbe⁴				
Betriebe	Anzahl	45 231	8 107	7 298
Tätige Personen	1 000	5 734	1 159	1 137
Verdienste 2009^{5, 6}				
Bruttomonatsverdienste	EUR	3 456	3 633	3 621
Schulden je Einwohner am 31.12.⁷	EUR	7 078	4 383	3 250
Bruttoinlandsprodukt 2009⁸				
In jeweiligen Preisen	Mill.EUR	2 397 100	341 235	423 840
je Erwerbstätigen	EUR	59 524	61 246	63 728

¹ Ergebnisse des unterjährigen Mikrozensus (Jahresdurchschnitt).

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

² Jahresdurchschnittswerte. Quote: Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.

³ Einschl. der gemeldeten Stellen der Zentralstelle für Arbeitsvermittlung (ZAV).⁴ Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen. Stand: September 2009.⁵ Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich.

Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
892	29 481	404	755	21 114	23 188
3 442 675	2 511 525	661 716	1 774 224	6 061 951	1 651 216
1 686 256	1 244 101	322 227	866 623	2 970 776	818 119
1 756 419	1 267 424	339 489	907 601	3 091 175	833 097
473 209	64 904	83 271	239 371	672 623	38 337
13,7	2,6	12,6	13,5	11,1	2,3
32 104	18 537	5 481	16 779	50 744	13 014
31 713	27 309	7 655	17 188	60 676	18 342
391	- 8 772	- 2 174	- 409	- 9 932	- 5 328
1 991	1 245	360	981	2 948	858
1 079	451	179	495	1 145	341
912	794	181	486	1 803	517
1 555	1 232	284	880	2 882	777
/	32	/	/	33	26
235	310	65	146	717	187
425	305	81	290	772	208
892	584	136	440	1 360	357
231 485	149 186	38 738	75 562	198 790	109 945
13,6	11,1	12,0	8,2	6,4	12,7
9 973	8 588	3 724	14 138	30 821	6 637
737	1 099	296	462	2 810	721
88	90	51	83	385	56
3 389	2 802	3 614	3 921	3 924	2 595
17 140	7 531	24 256	12 733	6 845	6 892
91 843	54 218	26 729	84 533	215 291	35 380
55 065	51 213	68 573	74 911	68 963	48 453

⁶ Jahresdurchschnitt einschl. Sonderzahlungen.

⁷ Kreditmarktschulden der Länder, Gemeinden/GV zusammen (ohne Zweckverbände).

⁸ Das Bruttoinlandsprodukt ergibt sich aus der Summe der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Quelle: Arbeitskreis »Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder«.

Berechnungsstand: Februar 2011.

Merkmal	Einheit	Deutschland	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
Fläche am 31.12.	km ²	357 123	47 634	34 088
Bevölkerung am 31.12.	Anzahl	81 802 257	7 928 815	17 872 763
männlich	Anzahl	40 103 606	3 894 627	8 719 694
weiblich	Anzahl	41 698 651	4 034 188	9 153 069
Ausländer/-innen	Anzahl	7 130 919	522 676	1 868 770
Anteil an der Bevölkerung	%	8,7	6,6	10,5
Natürliche Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	Anzahl	665 126	62 228	145 029
Gestorbene	Anzahl	854 544	85 673	190 814
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	Anzahl	- 189 418	- 23 445	- 45 785
Privathaushalte¹	1 000	40 188	3 833	8 592
Einpersonenhaushalte	1 000	15 995	1 507	3 317
Mehrpersonenhaushalte	1 000	24 193	2 327	5 275
Erwerbstätige¹	1 000	38 662	3 637	8 047
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	648	94	68
Produzierendes Gewerbe	1 000	11 082	1 015	2 322
Handel, Verkehr, Gastgewerbe,				
Information u. Kommunikation	1 000	9 735	927	2 027
Sonstige Dienstleistungen	1 000	17 197	1 601	3 630
Arbeitsmarkt 2010²				
Arbeitslose	Anzahl	3 244 470	299 596	780 970
Arbeitslosenquote	%	7,7	7,5	8,7
Gemeldete Arbeitsstellen ³	Anzahl	359 038	35 298	74 263
Verarbeitendes Gewerbe⁴				
Betriebe	Anzahl	45 231	3 711	9 840
Tätige Personen	1000	5 734	491	1 193
Verdienste 2009^{5, 6}				
Bruttomonatsverdienste	EUR	3 456	3 316	3 608
Schulden je Einwohner am 31.12.⁷	EUR	7 078	7 394	7 988
Bruttoinlandsprodukt 2009⁸				
In jeweiligen Preisen	Mill.EUR	2 397 100	205 715	522 920
je Erwerbstätigen	EUR	59 524	55 938	60 244

¹ Ergebnisse des unterjährigen Mikrozensus (Jahresdurchschnitt).

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

² Jahresdurchschnittswerte. Quote: Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.

³ Einschl. der gemeldeten Stellen der Zentralstelle für Arbeitsvermittlung (ZAV).⁴ Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen. Stand: September 2009.⁵ Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich.

Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
19 853	2 568	18 419	20 448	15 799	16 172
4 012 675	1 022 585	4 168 732	2 356 219	2 832 027	2 249 882
1 970 665	497 605	2 039 451	1 153 749	1 387 049	1 110 714
2 042 010	524 980	2 129 281	1 202 470	1 444 978	1 139 168
306 453	84 833	114 076	42 169	144 602	47 623
7,6	8,3	2,7	1,8	5,1	2,1
30 881	6 927	34 093	17 144	21 923	16 854
43 903	12 588	50 365	30 480	31 014	26 774
- 13 022	- 5 661	- 16 272	- 13 336	- 9 091	- 9 920
1 889	482	2 216	1 207	1 400	1 132
677	175	945	457	548	430
1 212	306	1 271	751	852	702
1 900	451	1 926	1 082	1 323	1 077
40	/	33	27	29	24
558	129	578	311	293	351
474	112	451	263	367	254
829	207	864	481	634	448
120 071	37 889	253 518	151 495	107 318	117 147
5,7	7,5	11,9	12,5	7,5	9,8
17 048	4 284	15 457	8 323	11 601	10 811
2 186	504	2 916	1 445	1 261	1 838
275	92	235	124	122	154
3 431	3 263	2 672	2 629	3 921	2 541
7 928	11 270	2 464	9 543	9 330	7 960
102 081	28 474	92 808	50 438	73 486	48 110
55 121	56 373	47 916	49 976	57 597	47 384

⁶ Jahresdurchschnitt einschl. Sonderzahlungen.

⁷ Kreditmarktschulden der Länder, Gemeinden/GV zusammen (ohne Zweckverbände).

⁸ Das Bruttoinlandsprodukt ergibt sich aus der Summe der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen. Quelle: Arbeitskreis »Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder«. Berechnungsstand: Februar 2011.

Merkmal	Berlin	Hamburg	München	Köln
Bevölkerung am 31.12.				
Einwohner/-innen	3 442 675	1 774 224	1 330 440	998 105
darunter Ausländer/-innen	473 209	239 371	305 327	160 760
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	32 104	16 779	14 305	9 854
Gestorbene	31 713	17 188	10 524	9 419
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss (-)	391	- 409	3 781	435
Zuzüge	143 852	86 879	94 744	56 623
Fortzüge	133 335	84 411	94 957	54 354
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	10 517	2 468	- 183	2 269
Arbeitsmarkt 2010				
Arbeitslose ¹	231 485	75 562	41 486	51 961
Arbeitslosenquote in % ²	13,6	8,2	5,6	10,1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.³				
Insgesamt	1 106 163	809 315	690 111	460 210
darunter Ausländer/-innen	76 015	66 635	105 041	48 805
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31.12.				
Wohngebäude insgesamt	315 205	238 266	133 906	132 545
darunter mit 1 Wohnung	150 752	133 688	63 117	61 770
Wohnungen insgesamt ⁴	1 894 564	889 941	746 912	524 301
Bautätigkeit⁵				
Baugenehmigungen	5 603	3 765	5 462	1 901
Baufertigstellungen	3 815	3 758	4 253	2 809
Tourismus				
Geöffnete Betriebe im Juli	721	303	380	246
Angebotene Betten im Juli	104 483	41 168	52 467	25 005
Ankünfte ⁶ (in 1 000)	8 263	4 329	4 984	2 344
Übernachtungen ⁶ (in 1 000)	18 872	8 115	9 908	4 133
Kfz-Bestand am 01.01. 2010	1 287 193	823 381	704 348	491 008
Finanzen				
Realsteuerkraft (1 000 EUR)	777 270	996 513	826 092	519 379
Gemeindliche Steuerkraft ⁷ (1 000 EUR)	1 768 151	1 794 012	1 502 252	840 053
Euro je Einwohner	515	1 009	1 141	846

¹ Jahresdurchschnitt. Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.² Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.³ Am Arbeitsort. Auswertung der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.⁴ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

Frankfurt am Main	Stuttgart	Düssel- dorf	Dortmund	Essen	Bremen	Hannover	Leipzig
671 927 139 975	601 646 136 638	586 217 106 613	581 308 91 332	576 259 68 418	547 685 71 185	520 966 74 706	518 862 32 298
7 164 5 813 1 351 51 097 45 935 5 162	5 555 5 111 444 41 015 39 843 1 172	5 655 6 135 - 480 36 527 34 071 2 456	4 782 6 751 - 1 969 23 351 24 501 - 1 150	4 619 7 286 - 2 667 21 873 22 708 - 871	4 508 6 209 - 1 701 26 741 24 738 2 003	4 928 5 370 - 442 30 730 28 957 1 773	5 018 5 500 - 482 26 382 22 504 3 878
26 827 7,9	18 725 6,4	28 792 9,5	37 104 13,0	34 063 12,0	29.653 11,1	52 201 9,1	35 909 14,0
489 767 73 468	346 908 47 781	359 431 37 571	198 500 14 860	213 146 14 783	236 878 15 112	273 040 19 490	205 709 3 202
73 976 27 662 359 717	72 964 22 343 297 164	68 302 23 983 326 459	91 523 39 920 309 817	86 586 32 293 318 712	112 863 66 849 289 165	65 476 30 431 289 813	55 311 23 774 314 402
2 390 2 559	1 701 1 550	1 085 711	1 077 884	587 502	1 255 562	293 428	1 285 1 290
232 34 402 3 221 5 359	155 16 878 1 394 2 510	218 21 792 1 876 3 220	64 5 395 488 749	90 6 935 514 1 068	77 8 368 766 1 339	117 13 223 1 034 1 811	99 12 304 1 027 1 877
341 729	307 750	308 706	288 676	298 431	250 216	.	217 747
681 248	462 602	468 484	158 016	250 435	216 447	234 517	131 155
1 177 777 1 399	663 677 1 086	744 949 1 136	365 160 550	416 446 722	444 494 695	459 082 750	235 844 442

⁵ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

⁶ Jahressumme. Alle Betriebe mit 9 und mehr Betten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen. – ⁷ Realsteuerkraft + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer ./ Gewerbesteuerumlage.

Merkmal	Rostock	Osnabrück	Oldenburg	Darmstadt
Bevölkerung am 31.12.				
Einwohner/-innen	201 442	163 514	161 334	143 332
darunter Ausländer/-innen	7 001	13 084	11 699	21 442
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	1 828	1 363	1 423	1 494
Gestorbene	1 956	1 582	1 610	1 448
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss (-)	- 128	- 219	- 187	46
Zuzüge	11 321	10 353	11 276	10 661
Fortzüge	10 848	9 910	10 052	9 736
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	473	443	1 224	925
Arbeitsmarkt 2010				
Arbeitslose ¹	13 633	7 662	7 387	4 947
Arbeitslosenquote in % ²	13,4	9,5	9,0	6,6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.³				
Insgesamt	77 693	81 074	68 263	86 670
darunter Ausländer/-innen	1 193	3 975	1 818	8 464
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31.12.				
Wohngebäude insgesamt	19 413	30 531	40 954	22 619
darunter mit 1 Wohnung	8 432	14 533	28 066	10 451
Wohnungen insgesamt ⁴	115 070	85 426	84 793	77 080
Bautätigkeit⁵				
Baugenehmigungen	501	168	516	428
Baufertigstellungen	403	177	359	258
Tourismus				
Geöffnete Betriebe im Juli	105	28	24	36
Angebote Betten im Juli	13 645	1 877	1 697	4 086
Ankünfte ⁶ (in 1 000)	551	191	122	270
Übernachtungen ⁶ (in 1 000)	1 427	285	230	553
Kraftfahrzeugbestand am 31.12.	84 935	83 721	86 710	75 871
Finanzen				
Realsteuerkraft (1 000 EUR)	45 190	48 069	56 754	91 602
Gemeindliche Steuerkraft ⁷ (1 000 EUR)	82 386	91 576	98 096	144 069
Euro je Einwohner	411	562	611	1 009

¹ Jahresdurchschnitt. Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.² Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.³ Am Arbeitsort. Auswertung der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.⁴ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

Regens- burg	Heilbronn	Wolfs- burg	Offenbach am Main	Bottrop	Bremer- haven	Gera	Wilhelms- haven
134 218 14 379	122 415 24 310	121 109 14 217	118 770 29 527	117 241 10 620	114 031 12 086	99 987 1 427	81 137 4 487
1 322 1 305 17 10 320 9 646 584	1 099 1 207 - 108 7 327 6 906 421	999 1 286 - 287 5 750 4 896 854	1 275 983 292 10 842 11 514 - 672	881 1 447 - 566 3 698 3 640 58	973 1 446 - 473 5 824 5 823 1	715 1 237 - 522 3 182 3 320 - 138	549 1 062 - 513 4 335 4 102 233
4 336 6,0	4 701 7,6	4 077 6,5	6 815 11,3	5 048 8,6	9 054 16,3	6 963 13,6	4 930 13,2
96 153 5 086	59 273 6 056	98 744 5 540	44 616 7 164	31 059 2 680	46 193 2 765	35 115 291	25 812 551
20 502 9 994 77 919	21 394 10 474 58 033	23 610 14 913 62 850	13 125 4 816 58 862	21 965 9 363 55 971	21 262 12 825 65 414	14 071 6 378 60 819	16 808 9 511 47 256
970 471	185 137	258 220	238 115	224 121	96 33	1 50	160 69
54 5 103 448 765	25 1 787 124 234	39 2 812 216 433	31 3 026 193 358	14 645 44 73	21 1 921 146 300	20 1 531 102 185	29 1 478 71 220
86 775	67 535	118 281	55 072	69 760	51 061	50 726	41 796
69 786	46 065	111 232	35 105	21 662	34 256	15 732	21 920
120 825 906	84 073 688	136 997 1 135	76 244 640	56 073 477	59 022 517	34 606 345	38 828 477

⁵ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

⁶ Jahressumme . Alle Betriebe mit 9 und mehr Betten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen. – ⁷ Realsteuerkraft + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer ./.. Gewerbesteuerumlage.

„**Freie Hansestadt Bremen**“ ist die offizielle Bezeichnung für das Bundesland Bremen, das aus den beiden Städten Bremen und Bremerhaven besteht. Der „Zwei-Städte-Staat“ feierte am 22. Januar 2007 den 60. Jahrestag der Neugründung des Landes Bremen nach dem Zweiten Weltkrieg.

Das Landesparlament (Landtag) führt den Namen „**Bremische Bürgerschaft**“. Alle vier Jahre entscheiden die Bürgerinnen und Bürger des Landes Bremen über die Zusammensetzung der Bürgerschaft. Gewählt werden 83 Abgeordnete (vor der 16. Wahlperiode 2003 waren es 100 Abgeordnete), davon 68 in der Stadt Bremen und 15 in der Stadt Bremerhaven.

Die Bremer Landesregierung ist der **Senat**. Er führt die Verwaltung – auch die der Stadt Bremen. Die Mitglieder des Senats führen die Amtsbezeichnung „Senator“. Der Präsident des Senats (Regierungschef) und ein weiteres vom Senat zu wählendes Mitglied sind Bürgermeister; sie vertreten sich gegenseitig.

Nach der Wahl der Bremischen Bürgerschaft am 13. Mai 2007 endete die 12-jährige Große Koalition (SPD – CDU) und SPD und GRÜNE bildeten in der 17. Wahlperiode die neue Landesregierung. Die rot-grüne Regierungskoalition wird nach der Wahl am 22. Mai 2011 (18. Wahlperiode) fortgesetzt.

Bremische Bürgerschaft (Parlament der Freien Hansestadt Bremen)

Bürgerschaftspräsident Christian Weber (SPD)

- Der Präsident der Bürgerschaft
Haus der Bürgerschaft
Am Markt 20
28195 Bremen
Telefon: 361 - 45 55
E-Mail: geschaeftsstelle@buergerschaft.bremen.de
Internet: www.bremische-buergerschaft.de

Senat der Freien Hansestadt Bremen (Regierung)

(seit dem 29.06.2007 Regierungskoalition aus SPD und GRÜNE)

Bürgermeister Jens Böhrnsen (SPD) (seit dem 08.11.2005 Regierungschef)

- Der Präsident des Senats
- Der Senator für kirchliche Angelegenheiten
Rathaus, Am Markt 21
28195 Bremen
Telefon: 361 - 23 96
E-Mail: office@sk.bremen.de
Internet: www.rathaus-bremen.de
- Der Senator für Kultur
Altenwall 15-16
28195 Bremen
Telefon: 361 - 46 58
E-Mail: office@kultur.bremen.de
Internet: www.kultur.bremen.de

Bürgermeisterin Karoline Linnert (GRÜNE)

- Die Senatorin für Finanzen
- Die Senatskommissarin für den Datenschutz
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen
Telefon: 361 - 60 60
E-Mail: office@finanzen.bremen.de
Internet: www.finanzen.bremen.de

Senator Ulrich Mäurer (SPD)

- Der Senator für Inneres und Sport
Contrescarpe 22-24
28203 Bremen
Telefon: 361 - 90 11
E-Mail: office@inneres.bremen.de
Internet: www.inneres.bremen.de

Senatorin Renate Jürgens-Pieper (SPD)

- Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
Rembertiring 8-12
28195 Bremen
Telefon: 361 - 28 53
E-Mail: office@bildung.bremen.de
Internet: www.bildung.bremen.de

Senatorin Anja Stahmann (GRÜNE)

- Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen
- Die Senatskommissarin für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau
Contrescarpe 72
28195 Bremen
Telefon: 361 - 40 73
E-Mail: office@soziales.bremen.de
Internet: www.soziales.bremen.de

Senator Dr. Joachim Lohse (GRÜNE)

- Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Ansgaritorstraße 2
28195 Bremen
Telefon: 361 - 60 12
E-Mail: office@bau.bremen.de
Internet: www.bauumwelt.bremen.de

Senator Martin Günthner (SPD)

- Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen
Telefon: 361 - 88 08
E-Mail: office@wuh.bremen.de
Internet: www.wirtschaft.bremen.de
- Der Senator für Justiz und Verfassung
Richtweg 16-22
28195 Bremen
Telefon: 361 - 41 10
E-Mail: office@justiz.bremen.de
Internet: www.justiz.bremen.de

Staatsrätin Prof. Dr. Eva Quante-Brandt

- Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und für Europa
Hiroshimastraße 24
10785 Berlin
Telefon: 030 26930 117
E-Mail: office@lvhb.bremen.de
Internet: www.landesvertretung.bremen.de
- Staatsrätin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Integration

Konsulate

Angola	Utbremer Straße 67	Telefon: 38 02 39 29
Bangladesch	Martinistraße 58	Telefon: 17 60 - 244
Belgien	Wachtstraße 16	Telefon: 3 68 43 30
Bolivien	Ludwig-Erhard-Straße 7	Telefon: 5 22 32 48
Brasilien	Außer der Schleifmühle 39-43	Telefon: 3 66 44 00
Chile	Wilhelm-Kaisen-Brücke 1	Telefon: 32 37 31
Dänemark	Schlachte 15-18	Telefon: 64 91 10
Ecuador	Breitenweg 29-33	Telefon: 30 92 - 320
Finnland	Präsident-Kennedy-Platz 1 A	Telefon: 3 98 33 30
Frankreich	Parkhotel Bremen im Bürgerpark	Telefon: 34 08 - 500
Großbritannien und Nordirland	Herrlichkeit 6	Telefon: 59 07 08
Haiti	Retbergweg 8	Telefon: 25 05 27
Indonesien	Friedrich-Klippert-Straße 1	Telefon: 66 04 - 400
Italien	Karl-Ferdinand-Braun-Straße 8	Telefon: 70 20 30
Kasachstan	Karl-Ferdinand-Braun-Straße 8	Telefon: 20 20 99 00
Kirgisistan	Wachtstraße 17-24	Telefon: 3 39 53 11
Kolumbien	Goebenstraße 1	Telefon: 3 49 80 95
Kongo	Bornstraße 16/17	Telefon: 1 58 20
Luxemburg	Carl-Benz-Straße 30	Telefon: 6 48 22 70
Malta	Westerstraße 17	Telefon: 50 52 50
Marokko	Herderstraße 73	Telefon: 3 30 73 85
Mexiko	Kap-Horn-Straße 18	Telefon: 61 01 - 212
Namibia	Blumenthalstraße 16	Telefon: 3 48 82 22
Niederlande	Herrlichkeit 2	Telefon: 32 37 26
Norwegen	Faulenstraße 2-12	Telefon: 3 03 42 93
Österreich	Auf dem Dreieck 5	Telefon: 5 36 86 79
Pakistan	Contrescarpe 45	Telefon: 32 36 10
Peru	Martinistraße 58	Telefon: 1 56 29
Polen	Osterdeich 6	Telefon: 3 64 81 82
Sao Tomé und Principe	Marcusallee 9	Telefon: 3 87 82 11
Schweden	Altenwall 6	Telefon: 2 23 93 54
Schweiz	Steinacker 3	Telefon: 6 93 51 69
Sri Lanka	Anne-Conway-Straße 2	Telefon: 8 00 87 80
Sudan	Getreidestraße 7	Telefon: 6 18 08 90
Südafrika	Parkallee 32	Telefon: 3 46 96 96
Togo	Martinistraße 29	Telefon: 3 64 88 70
Türkei	Ahlker Dorfstraße 9	Telefon: 84 11 28
Uruguay	Am Wall 116	Telefon: 1 65 41 12
Usbekistan	Speicherhof 308	Telefon: 3 89 22 24
Vereinigte Staaten von Amerika	Birkenstraße 15	Telefon: 1 68 96 89

Partnerstädte

Dalian (CHINA)	seit dem 17.04.1985
Danzig (POLEN)	seit dem 12.04.1976
Haifa (ISRAEL)	seit dem 21.03.1988
Izmir (TÜRKEI)	seit dem 08.03.1995
Riga (LETTLAND)	seit dem 15.02.1985

Agentur für Arbeit Bremen

Doventorsteinweg 48-52
28195 Bremen
Telefon: 1 78 - 0
E-Mail: bremen@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Arbeitnehmerkammer Bremen

Bürgerstraße 1
28195 Bremen
Telefon: 3 63 01 - 0
E-Mail: info@arbeitnehmerkammer.de
Internet: www.arbeitnehmerkammer.de

Bremer Straßenbahn AG (BSAG)

Flughafendamm 12
28199 Bremen
Telefon: 55 96 - 0
E-Mail: info@bsag.de
Internet: www.bsag.de

Bremer Touristik Zentrale (BTZ)

Gesellschaft für Marketing und Service mbH
Findorffstraße 105
28215 Bremen
Telefon: 01805/10 10 30
E-Mail: info@bremen-tourism.de
Internet: www.bremen-tourism.de

Bremer Volkshochschule (VHS)

Faulenstraße 69
28195 Bremen
Telefon: 361 - 5 95 25
E-Mail: info@vhs-bremen.de
Internet: www.vhs-bremen.de

Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)

Knochenhauerstraße 20-25
28195 Bremen
Telefon: 361 - 31 33
E-Mail: office@frauen.bremen.de
Internet: www.frauen.bremen.de

Flughafen Bremen GmbH

Flughafenallee 20
28199 Bremen
Telefon: 5 59 50
E-Mail: contact@airport-bremen.de
Internet: www.airport-bremen.de

Focke-Museum

Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte

Schwachhauser Heerstraße 240
28213 Bremen
Telefon: 69 96 00 - 0
E-Mail: post@focke-museum.bremen.de
Internet: www.focke-museum.bremen.de

Handelskammer Bremen

Haus Schütting
Am Markt 13
28195 Bremen
Telefon: 36 37 - 0
E-Mail: service@handelskammer-bremen.de
Internet: www.handelskammer-bremen.de

Handwerkskammer Bremen

Ansgaritorstraße 24
28195 Bremen
Telefon: 3 05 00 - 0
E-Mail: service@hwk-bremen.de
Internet: www.hwk-bremen.de

Hochschule Bremen (FH)

Neustadtswall 30
28199 Bremen
Telefon: 59 05 - 0
E-Mail: info@hs-bremen.de
Internet: www.hs-bremen.de

Hochschule für Künste Bremen (KH)

Am Speicher XI 8
28217 Bremen
Telefon: 95 95 - 10 00
E-Mail: verwaltung@hfk-bremen.de
Internet: www.hfk-bremen.de

Jacobs University Bremen gGmbH

Campus Ring 1
28759 Bremen
Telefon: 2 00 40
E-Mail: info@jacobs-university.de
Internet: www.jacobs-university.de

Kunsthalle Bremen

Am Wall 207
28195 Bremen
Telefon: 3 29 08 - 0
E-Mail: office@kunsthalle-bremen.de
Internet: www.kunsthalle-bremen.de

Kunstsammlungen Böttcherstraße

Paula-Modersohn-Becker-Museum Museum im Roselius-Haus

Böttcherstraße 6-10
28195 Bremen
Telefon: 3 36 50 77
E-Mail: info@pmbm.de
Internet: www.pmbm.de

Landeszentrale für politische Bildung

Osterdeich 6
28203 Bremen
Telefon: 361 - 29 22 / 29 23
E-Mail: office@lzp.bremen.de
Internet: www.lzpb-bremen.de

Olbers-Planetarium

Werderstraße 73
28199 Bremen
Telefon: 59 05 46 78
E-Mail: mail@planetarium-bremen.de
Internet: www.planetarium-bremen.de

Radio Bremen

Diepenau 10
28195 Bremen
Telefon: 246 - 0
E-Mail: info@radiobremen.de
Internet: www.radiobremen.de

Staatsarchiv Bremen

Am Staatsarchiv 1
28203 Bremen
Telefon: 361 - 62 21
E-Mail: zentrale@staatsarchiv.bremen.de
Internet: www.staatsarchiv-bremen.de

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Bibliothekstraße
28359 Bremen
Telefon: 218 - 26 15
E-Mail: suub@suub.uni-bremen.de
Internet: www.suub.uni-bremen.de

Stadtbibliothek Bremen

Zentralbibliothek im Forum

Am Wall 201
28195 Bremen
Telefon: 361 - 44 65
E-Mail: zbinfo@stadtbibliothek-bremen.de
Internet: www.stadtbibliothek-bremen.de

Stadtverwaltung

Telefon: 361 - 0
Internet: www.bremen.de

Theater Bremen

Goetheplatz 1
28203 Bremen
Telefon: 36 53 - 0
E-Mail: info@theaterbremen.de
Internet: www.theaterbremen.de

Übersee-Museum Bremen

Bahnhofplatz 13
28195 Bremen
Telefon: 1 60 38 - 101
E-Mail: office@uebersee-museum.de
Internet: www.uebersee-museum.de

Universität Bremen

Bibliothekstraße 1
28359 Bremen
Telefon: 218 - 1
E-Mail: info@uni-bremen.de
Internet: www.uni-bremen.de

Universum® Bremen

Wiener Straße 1a
28359 Bremen
Telefon: 33 46 - 0
E-Mail: info@universum-bremen.de
Internet: www.universum-bremen.de

Verbraucherzentrale des Landes Bremen e. V.

Altenweg 4
28195 Bremen
Telefon: 16 07 77
E-Mail: info@verbraucherzentrale-bremen.de
Internet: verbraucherzentrale-bremen.de

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

Kontorhaus am Markt
Langenstraße 2-4
28195 Bremen
Telefon: 96 00 - 10
E-Mail: mail@wfb-bremen.de
Internet: www.wfb-bremen.de

**Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Bremerhaven**

Stadtverordnetenvorsteher

Artur Beneken (SPD)

Hinrich-Schmalfeldt-Straße, Stadthaus 1
27576 Bremerhaven
Telefon: 590 - 22 98/21 10
E-Mail: stadtverordnetenversammlung
@stadt.bremerhaven.de

Magistrat der Stadt Bremerhaven

Oberbürgermeister Melf Grantz (SPD)

Bürgermeister Michael Teiser (CDU)

Hinrich-Schmalfeldt-Straße, Stadthaus 1
27576 Bremerhaven
Telefon: 590 - 22 01/23 13
E-Mail: oberbuergemeister
@magistrat.bremerhaven.de
E-Mail: buergemeister
@magistrat.bremerhaven.de

Stadtverwaltung

Telefon: 590 - 0
E-Mail: stadtverwaltung
@magistrat.bremerhaven.de
Internet: www.bremerhaven.de

Agentur für Arbeit Bremerhaven

Grimsbystraße 1
27570 Bremerhaven
Telefon: 94 49 - 0
E-Mail: bremerhaven.bca@arbeitsamt.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

BIS Bremerhaven Touristik

H.-H.-Meier-Straße 6
27568 Bremerhaven
Telefon: 9 46 46 - 10
E-Mail: touristik@bis-bremerhaven.de

Havenwelten® Bremerhaven

TouristTelefon: 41 41 41
Internet: www.bremerhaven-tourism.de

Hochschule Bremerhaven (FH)

An der Karlstadt 8
27568 Bremerhaven
Telefon: 48 23 - 0
E-Mail: info@hs-bremerhaven.de
Internet: www.hs-bremerhaven.de

Konsulate

Island	Lengstraße 5 Telefon: 97 32 - 100
Slowenien	Grashoffstraße 7 Telefon: 9 54 90 30
Ungarn	Am Lunedeich 110 B Telefon: 9 74 40 46

**Industrie- und Handelskammer
Bremerhaven**

Friedrich-Ebert-Straße 6
27570 Bremerhaven
Telefon: 9 24 60 - 0
E-Mail: info@bremerhaven.ihk.de
Internet: www.bremerhaven.ihk.de

**Die Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit**

Arndtstraße 1
27570 Bremerhaven
Telefon: (04 21) 361 - 20 10
E-Mail: office@datenschutz.bremen.de
Internet: www.datenschutz-bremen.de

Landeszentrale für politische Bildung

Außenstelle Bremerhaven

Schifferstraße 48
27568 Bremerhaven
Telefon: 4 50 38
E-Mail: lzpb@nord-com.net
Internet: www.lzpb-bremerhaven.de

Stadtbibliothek Bremerhaven

Hanse Carré, 2. Obergeschoss
Bürgermeister-Smidt-Straße 10
27568 Bremerhaven
Telefon: 590 - 25 55
E-Mail: stadtbibliothek
@magistrat.bremerhaven.de

**Statistisches Amt und Wahlamt
Bremerhaven**

Hinrich-Schmalfeldt-Straße, Stadthaus 1
27576 Bremerhaven
Telefon: 590 - 22 95 bis 22 97
E-Mail: statistik@magistrat.bremerhaven.de
E-Mail: wahlamt@magistrat.bremerhaven.de

Partnerstädte

Cherbourg-Octeville (FRANKREICH)
seit dem 29.06.1960
Frederikshavn (DÄNEMARK)
seit dem 16.06.1979
Grimsby/North East Lincolnshire
(GROSSBRITANNIEN)
seit dem 22.02.1963
Kaliningrad (RUSSLAND)
seit dem 24.04.1992
Pori (FINNLAND) seit dem 16.05.1969
Szczecin (POLEN) seit dem 16.10.1990

Im Internet unter **www.statistik.bremen.de** stehen Ihnen unterschiedliche Informationsangebote des Statistischen Landesamtes Bremen zur Verfügung:

Unter dem Menüpunkt **Daten und Fakten** finden Sie

- Aktuelle Statistiken mit den neuesten Daten aus den laufenden Erhebungen
- **Bremen kleinräumig** bündelt die Informationsangebote zu den Stadt- und Ortsteilen der Stadt Bremen:
 - Bremen Kleinräumig Infosystem
 - Bremer Wahlatlas : interaktive Aufbereitung von Wahlergebnissen
 - Interaktiver Bremer Ortsteilatlas
 - Stadt- und Ortsteiltabellen
 - Interaktive Bevölkerungspyramiden
 - Interaktive Anwendungen „Bremer Baublöcke“
- Datenbanken: Hier haben Sie Zugriff auf Online-Informationssysteme mit Daten der Städte Bremen und Bremerhaven bzw. des Landes Bremen, der Verwaltungsbezirke der Stadt Bremen sowie auf die gemeinsamen Auskunftsdatenbanken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (GENESIS-Online).

Die aktuellen Veröffentlichungen des Hauses in Form von pdf-Dateien sowie ein Archiv finden Sie als Download unter dem Menüpunkt **Veröffentlichungen**.

Aktuelle **gedruckte Publikationen** sind durch das Statistische Landesamt Bremen direkt oder über den Buchhandel zu beziehen:

- Statistisches Jahrbuch der Freien Hansestadt Bremen (17,00 Euro)
- Bremen in Zahlen (5,00 Euro)

Bei Informationswünschen, die über diese Angebote hinausgehen, bei allgemeinen Fragen zur Arbeitsweise der amtlichen Statistik oder dem Zugang zu einer unserer Datenbanken hilft unser **Auskunftsdienst** gerne weiter. Von dort werden auch die Kontakte zu den statistischen Fachbereichen vermittelt.

Der Bestand der **Bibliothek** umfasst die eigenen Veröffentlichungen, die der anderen Statistischen Landesämter, des Statistischen Bundesamtes (Internet: www.destatis.de) sowie Gemeinschaftsprodukte.

Die Publikationen liegen in Printform sowie zunehmend auch in elektronischer Form vor und sind über einen Gast-PC auch externen Interessenten zugänglich.

Auskünfte erteilt das

Statistische Landesamt Bremen

Zentrale Informationsdienste

An der Weide 14–16

28195 Bremen

Telefon:

+49 (0) 421 / 361 - 60 70

Telefax:

+49 (0) 421 / 361 - 61 68

E-Mail:

info@statistik.bremen.de

Internet:

www.statistik.bremen.de

Internet:

www.landeswahlleiter.bremen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr sowie

Freitag

09:00 – 14:00 Uhr und nach Absprache